

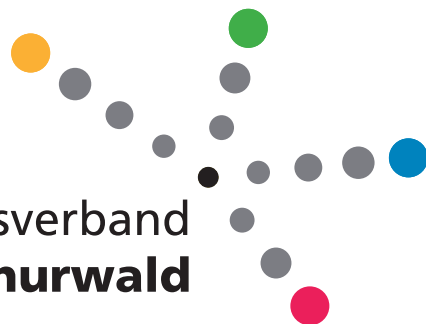
Schurwaldbote

Amtliche Bekanntmachungen
und Mitteilungen des Gemeinde-
verwaltungsverbandes sowie der
Gemeinden Adelberg, Birenbach,
Börtlingen, Rechberghausen



Gemeindeverwaltungsverband
Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen



41. Jahrgang

Donnerstag, 2. Mai 2013

Nr. 18

Kunst-, Kreativ- und Handwerkermarkt

Rechberghausen

Herzliche Einladung zum Kunst-, Kreativ- und Handwerkermarkt!



Am Sonntag, 05. Mai von 11-18 Uhr erwarten Sie zahlreiche Aussteller beim 19. Markt der Kunst und Kreativität im historischen Städtchen von Rechberghausen. Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm bietet am Sonntag Jung und Alt ein besonderes Marktvergnügen. Bereits ab Samstag findet der Handwerkermarkt rund um die Untere Mühle statt.

Weitere Informationen siehe unter Rechberghausen.

DIE IDEE ZUM MUTTERTAG - SCHENKEN SIE IHRER MUTTER MEHR ALS FREUDE!**Sonntag, 16. Juni 2013, 11 Uhr Liedmatinee im Ochsenaal****„TON-KUNST“ - Heitere und beschwingte Barockmusik zum Sommeranfang**

Das Programm mit Meisterwerken der Barockmusik für Oboe, Gesang, Violoncello und Cembalo verspricht festliche und virtuose Instrumentalmusik, heitere Arien aus den „Moralischen Kantaten“ von G. P. Telemann sowie die von G. F. Händel vertonten Arien-Texte des Dichters B. H. Brockes.

Die Musiker:

Susanne Götz, Cembalo, bekannt durch viel beachtete Konzerte im süddeutschen Raum mit ihrem Ensemble, den Tübinger Kammermusikanten, spielt in Rechberghausen zusammen mit ihrer Musikkollegin Margit Beukman, Amsterdam, Mezzosopran sowie Martin Künstner, Oboist bei der Württ. Philharmonie Reutlingen und dem Violoncellisten Christof Neundorf aus Stuttgart.

Besetzung:

Susanne Götz	Cembalo
Margit Beukman	Mezzosopran
Martin Künstner	Oboe
Christof Neundorf	Violoncello

Veranstaltungsort:

Ochsenaal Rechberghausen

Beginn: 11:00 Uhr, Einlass: 10:30 Uhr

Vorverkaufsstelle: Gemeinde Rechberghausen, Tel. 07161/501-0 oder an der Kasse.

Eintrittskarten 8,00 € (Schüler, Studenten, Behinderte ab 50 %), regulär 10,00 €.

**Vatertagshock in Birenbach**

Auch dieses Jahr findet in Birenbach an Himmelfahrt der Vatertagshock am Bahnhöfle statt.

Ab 9.30 Uhr sorgt die Feuerwehr Birenbach mit allerlei Ge-grilltem für das leibliche Wohl der Besucher.

Ab 12.00 Uhr gibt's Kaffee und Kuchen im Bahnhöfle.

Der Alleinunterhalter Mike White spielt ab 11.00 Uhr zur Unterhaltung auf.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!!

Einladung zum 17. Vatertagshock

am 9. Mai 2013 10.00 – 19.00 Uhr

hinter dem Feuerwehrhaus Rechberghausen

Zur musikalischen Unterhaltung tragen Fanfaren- und Musikzüge bei.

Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt.

Der Fanfarenzug Rechberghausen freut sich besonders in seinem 25. Jahr auf Ihr Kommen!



Redaktionsschluss

Wegen des kommenden **Feiertages 9. Mai (Christi Himmelfahrt)** ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt wie folgt:

**Für KW 19 Redaktionsschluss
am Freitag, 3. Mai, 10.00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können!
Der Verlag

Veranstaltungskalender

Adelberg



Mittwoch, 1. Mai

8.00 - 17.00 Uhr Pfarrwiese im Kloster
Evang. Kirchengemeinde
Flohmarkt

ab 11.00 Uhr Festplatz beim Kloster
Liederkranz Adelberg 1861 e.V.
1.-Mai-Hock

15.00 Uhr Zachersmühle
Kultur Förderkreis Zachersmühle e.V.
Biergarten-Saison-Eröffnung mit Livemusik

Donnerstag, 2. Mai

14.30 Uhr Rathaussaal
Seniorenkreis
Kindergarten "Pusteblyume"

Freitag, 3. Mai

19.30 Uhr Klostervilla
Kunst- und Kulturverein Adelberg e.V.
Ausstellungseröffnung Joe Allen - Malerei mit dem Künstler

Samstag, 4. Mai

19.00 Uhr Ulrichskapelle
Evang. Kirchengemeinde
Konzert

Sonntag, 5. Mai

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Adelberg
Tageswanderung
Gausternwanderung zum Wasserberghaus
11.00 Uhr Zachersmühle
Kultur Förderkreis Zachersmühle e.V.
Tango-Matinee

Birenbach



Donnerstag, 2. Mai

Selbsthilfe-Gruppe für Diabetiker
18.30 Uhr Diabetiker-Info und Gesprächskreis mit Herrn Kewal Lekha,
19.00 Uhr Vortrag über „Hausärztliche Blutzucker-Einstellung Typ 1 und 2“
Referent: Herr Dr. med. Gerhard Mutschler, Facharzt für Allgemeinmedizin
Bahnhöfle Birenbach

Samstag, 4. Mai

Freiwillige Feuerwehr Birenbach
Jugendfeuerwehr
Altpapiersammlung
ab 9.00 Uhr

Mittwoch, 8. Mai

Gemeinde Birenbach
Seniorenflug

Abfahrt: 8.30 Uhr
Marktplatz

Donnerstag, 9. Mai

Freiwillige Feuerwehr Birenbach
Vatertagshock
ab 9.30 Uhr
Bahnhöfle

Börtlingen



Sonntag, 5. Mai

Konfirmation in Börtlingen; Evangelische Kirche
9:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Börtlinger Konfirmanden

Mittwoch, 8. Mai

Kinomobil
14.00 Uhr: „Ritter Rost - Eisenhart und voll verbeut“, FSK o.A.;
17.00 Uhr: Die Vampirschwestern“, FSK o.A.;
20.00 Uhr: „Liebe“, FSK o.A.

Donnerstag, 9. Mai

Gottesdienst im Marbachtal;
Evangelische Kirche
9.30 Uhr im Marbachtal
(bei schlechtem Wetter in der Johanneskirche)

Donnerstagsrunde Seniorenkreis entfällt

Freitag, 10. Mai

Kunstwanderung; Prof. Schwegler;
Schurwald-Volkshochschule
15.30 Uhr Treffpunkt Wasserturm Börtlingen

Samstag, 11. Mai

Jahreskonzert; Liederkranz
Beginn 20.00 Uhr; Einlass 19.30 Uhr;
Turn- und Festhalle Börtlingen

Donnerstag, 16. Mai

Dia-Vortrag: „Christen in einem muslimischen Umfeld!; LandFrauen
19.30 Uhr; Bürgersaal

Rechberghausen



Donnerstag, 2. Mai

14:30 Uhr Seniorentreff,
UG Jesus-Christus-Kirche,
Evang. Kirchengemeinde

Samstag, 4. Mai

7.20 - 11.30 Uhr Wochenmarkt auf dem Kirchplatz,
Gemeinde

11 - 18 Uhr Kunst- und Handwerkermarkt,
Kulturmühle und Scheune, Kulturmühle e. V.

14 Uhr Blütenhock im Kapellenberg,
Obst- und Gartenbauverein e.V.

Sonntag, 5. Mai

9:30 Uhr Firmvorbereitung: Jugendgottesdienst,
Kath. Kirchengemeinde

10 Uhr Gausternwanderung für den gesamten Albverein
(Wasserberg),
Schwäbischer Albverein + Filsgau

11-18 Uhr 19. Markt der Kunst und Kreativität, Ortsmitte,
Gemeinde

11-18 Uhr Kunst-, Kreativ- und Handwerkermarkt,
Kulturmühle und Scheune, Kulturmühle e.V.

Dienstag, 7. Mai

17 Uhr "100 Jahre Schwäbischer Albverein",
Baumpflanzung,
Schwäbischer Albverein



Gemeindeverwaltungsverband

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztlicher Notdienst

Montag bis Donnerstag, 18.00 - 8.00 Uhr Folgetag
Freitag, 12.00 - Montag, 8.00 Uhr
ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale
Rufnummer unter:

Telefon: 0180/30 112 60

erreichbar.

Neuregelung der Ärztlichen Notfallversorgung an Wochenendtagen und Feiertagen seit Samstag, 6. April 2013:

Wie bereits mehrfach in der NWZ veröffentlicht, findet zurzeit eine Neustrukturierung der Notfalldienstbezirke statt, um die Dienstbelastung der niedergelassenen Ärzte zu reduzieren. Seit Samstag, 6. April wird der Notdienst zentral in der Notdienstpraxis in der Klinik am Eichert abgehalten. Vorteil für die Patienten ist die durchgehende Sprechstunde von 8.00 - 22.00 Uhr ohne telefonische Anmeldung, nach 22.00 Uhr ist die Notfallambulanz der Klinik zuständig. Die telefonische Erreichbarkeit des diensthabenden Arztes bleibt wie bisher unter folgender Nummer: **0180 30 112 60**.

An den Werktagen von Montag - Donnerstag ab 18.00 Uhr und freitags ab 12.00 Uhr hat sich nichts geändert. Sie erreichen den diensthabenden Arzt wie bisher unter derselben Telefonnummer **0180 30 112 60** und finden ihn in der jeweiligen Praxis.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Göppingen

Telefon: 0711 / 7877766

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 4.5./Sonntag, 5.5.

Dr. B. Krüner-Gareis, Leintelstr. 35, 73061 Ebersbach
Tel. 07163/909696

Sprechzeiten von 11 Uhr und 16 Uhr

Beginn: Samstag, 8 Uhr

Ende: Montag, 8 Uhr

Bürgerbefragung zur Biomüllsammlung

Nutzen Sie im Mai Ihre Chance - machen Sie mit!

Das neue Kreislaufwirtschaftsgesetz schreibt die getrennte Biomüllfassung ab 2015 vor. Der Abfallwirtschaftsbetrieb steckt mitten in den Vorbereitungen für dieses neue abfallwirtschaftliche Angebot und hat die renommierte „Forschungsgruppe Wahlen“ aus Mannheim beauftragt, im Landkreis Göppingen eine Meinungsumfrage durchzuführen. Vom 7. bis zum 13. Mai werden 1.000 zufällig ausgewählte Haushalte über Trennverhalten, Akzeptanz, Vorbehalte und Einstellungen zum Thema separate Biomüllfassung befragt. Konkret geht es beispielsweise darum, ob es eine Pflichtbiotonne geben soll oder ob auch bei freiwilliger Teilnahme eine hohe Erfassungsquote erzielt wird. Sind die Bürger bereit, eine extra Gebühr zu zahlen oder besteht nur Interesse an einer kostenlosen Biotonne? Wo sehen die Bürger Probleme? Ist ein Stellplatz für eine zusätzliche Tonne vorhanden? Wie wirkt sich ein Biomüll-Erfassungssystem auf die Eigenkompostierung aus? Auf solche und andere Fragen erhofft sich der AWB Antworten. Außerdem haben die Befragten die Möglichkeit, Anregungen zu geben, was sie in der Abfallwirtschaft im Landkreis für verbesserungswürdig halten.

Nutzen Sie Ihre Chance! Wenn Sie einen Anruf der Forschungsgruppe Wahlen erhalten, legen Sie bitte nicht gleich auf. Nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit und nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Sicht der Dinge einzubringen. Die Erkenntnisse der Umfrage werden in die Beratungen des Kreistags zum Thema Bioabfall einfließen.

Sonstige Mitteilungen

Sozialverband - VdK

OV - Östlicher Schurwald
Sitz Rechberghausen



Der Ortsverband informiert:

Demenz Schwerpunktthema bei VdK-Gesundheitsveranstaltung in Stuttgart-Bad Cannstatt

„Demenz entgegenwirken – mit der Demenz leben“ – um dieses immer bedeutsamere Thema geht es bei der Gesundheitsinformationsveranstaltung des VdK-Kreisverbands Stuttgart. Sie findet am 3. Mai 2013, 14 bis 17.30 Uhr, im Kursaal in Bad Cannstatt statt. Es referieren Sylvia Kern, Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg, und Günther Schwarz, Leiter der Alzheimer Beratungsstelle, Evangelische Gesellschaft Stuttgart. Umrahmt wird die Veranstaltung von einer Ausstellung im Foyer, an der unter anderem auch die Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD), der Malteser Hilfsdienst und „Elektronische Lebenshilfen im Alter“ mitwirken werden. Zum Begleitprogramm gehören auch spielerische Gedächtnisübungen sowie der Auftritt des Chors TIRAMISU. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Kursaal in Cannstatt ist mit dem ÖPNV (Haltestelle Kursaal) gut erreichbar

Nachtrag zum Bericht von der Mitgliederversammlung 2013:

Bei der Nennung der Ehrungen wurde leider Frau **Rosa Doll** vergessen, die für 10 Jahre Mitgliedschaft im VdK geehrt wurde und ebenfalls das silberne Treueabzeichen erhielt. Wir bitten das Versehen zu entschuldigen

Ihr Ansprechpartner beim VdK OV-Östlicher Schurwald:

Hanspeter Steeb, Rosensteinstr. 26, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161/57192

Parteien / Vereinigungen

SPD - Ortsverein

Östlicher Schurwald



Heike Baehrens und SPD-Kommunalpolitiker besichtigen Wangener Kinderhaus

Am Freitag, den 19. April besuchten auf Einladung des SPD-Ortsvereins Östlicher Schurwald und der beiden Wangener SPD-Gemeinderäte Klaus Biedlingmaier und Benjamin Christian die SPD-Bundestagskandidatin Heike Baehrens und zahlreiche SPD-Gemeinde- und Bezirksbeiräte aus verschiedenen Kommunen das Wangener Kinderhaus.

Impressum

Herausgeber sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Östl. Schurwald. Druck u. Verlag: Nussbaum Medien Uchingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstraße 37, 73066 Uchingen, Tel. 07161 93020-0.

Für den Inhalt der Rubriken "Amtliche Mitteilungen" und "Mitteilungen der Gemeinde" der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt (73099 Adelberg), Frank Ansorge (73102 Birenbach), Franz Wenka (73104 Börtlingen) und Reiner Ruf (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt der Rubriken "Amtliche Bekanntmachungen" und "Sonstige Mitteilungen" des Gemeindeverwaltungsverbandes der Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Reiner Ruf (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt; für den übrigen Inhalt: Ralf Berti, 73066 Uchingen.



Nachdem die Leiterin des Kinderhauses Daniela Ruiling gemeinsam mit Bürgermeister Daniel Frey (CDU) durch das Gebäude geführt und das Betreuungskonzept vorgestellt hat wurde ersichtlich, dass das Wangener Kinderhaus nicht nur baulich sondern auch konzeptionell für viele Gemeinden Vorbildcharakter hat. Die SPD-Bundestagskandidatin Heike Baehrens betonte die Wichtigkeit einer guten Kinderbetreuung: „Wangen hat mit dieser Zukunftsinvestition eine Vorreiterrolle übernommen und bietet seinen Familien vor Ort ein tolles Betreuungsangebot.“

Bundestagskandidatin Heike Baehrens: www.heike-baehrens.de
Wangener Kinderhaus: www.kinderhaus-wangen.de

www.spd-oestlicher-schurwald.de

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinden



Rechberghausen - Wäschenbeuren

Pfarrbüro Rechberghausen

Pfarrer Bernhard Schmid
Kath. Pfarramt, Lorcher Str. 40, 73098 Rechberghausen,
Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20
E-Mail: pfarramt@kath-kirche-rechberghausen.de
Bürozeiten: Montag 15 Uhr – 17 Uhr,
Mittwoch bis Freitag 9 Uhr – 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Dienstag geschlossen!

Mittwoch, 1. Mai – Hl. Josef der Arbeiter

Vom 1. – 5. Mai 34. Evangelischer Kirchentag in Hamburg

18.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Wangen
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe mit Maiandacht in Wäschenbeuren

Donnerstag, 2. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
14.30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis in Adelberg
17.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Wäschenbeuren
18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen
19.45 Uhr Bibelkreis im kath. Gemeindehaus in Rechbergh.
20.00 Uhr gemeinsame Probe der Kirchenchöre Rechberghausen und Wäschenbeuren in der kath. Kirche in Rechberghausen

Freitag, 3. Mai – Herz-Jesu-Freitag

9.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen
9.00 Uhr Anbetung in Wäschenbeuren
9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren, anschl. Rosenkranz
14.30 Uhr Ausflug der Erstkommunionkinder aus Rechberghausen, Adelberg, Börtlingen und Wangen nach Kloster Lorch

17.15 – 18.45 Uhr Gruppenstunde Pfadfinder im Schwesternhaus in Rechberghausen
19.00 Uhr Maiandacht in Wäschenbeuren, Schulstr. bei der Grotte
19.30 Uhr Freitag-Abend-Treff im Schüle Rechberghausen

Samstag, 4. Mai

8.00 Uhr Morgenlob in der Kirche Rechberghausen
9.00 – 13.00 Uhr Gemeinsame Klausur der Kirchengemeinderäte aus Wäschenbeuren und Rechberghausen im kath. Gemeindehaus in Rechberghausen
15.00 Uhr Trauung von Denise Wöhrensimmel und Christian Herzig in Rechberghausen
17.00 - 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rechberghausen
18.00 Uhr Hl. Messe in Börtlingen. **Mitfahrgelegenheit bitte bei Herrn Hirsch, Tel. 07166/445 erfragen.**
18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im evang. Kirchsaal
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im evang. Kirchsaal

Sonntag, 5. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

5. Mai 2013
Sechster Sonntag der Osterzeit
Lesejahr C
1. Lesung: Apg 15,1-2.22-29
2. Lesung: Offb 21,10-14.22-23
Evangelium: Johannes 14,23-29



» Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. «

ACHTUNG! Geänderte Gottesdienstzeit!

9.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
9.00 Uhr keine Kinderkirche im Gemeindehaus Wäschenbeuren
9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen in Rechberghausen, mitgestaltet von der Churchband, anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus
9.30 Uhr Kinderkirche für Kindergarten- und Grundschulkin- der im Schwesternhaus in Rechberghausen **entfällt!**
11.00 Uhr Hl. Messe in Maitis
11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen
13.00 Uhr Taufe in Wäschenbeuren
13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
14.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
19.00 Uhr Zentrale Maiandacht der Seelsorgeeinheit in Rechberghausen, mitgestaltet von den Kirchenchören Rechberghausen und Wäschenbeuren

Montag, 6. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
19.00 Uhr Gebetsgemeinschaft mit Aussetzung und sakralen Segen in Wäschenbeuren
20.00 Uhr Treffen des Familiengottesdienstteams im Pfarrhaus in Rechberghausen

Dienstag, 7. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
12.15 Uhr „12Uhr Mittags“-Gebet in Rechberghausen
17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen
18.00 Uhr Marienlob in Börtlingen
18.00 Uhr Bittprozession von Rechberghausen und Wäschenbeuren nach Birenbach
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im **evang. Gemeindesaal**
20.00 Uhr Taufkatechese in Rechberghausen

Mittwoch, 8. Mai

7.45 Uhr Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen
19.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren **anschl. Rosenkranz**
19.30 Uhr Probe Kirchenchor kath. Kirche Rechberghausen

Vorschau

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Festgottesdienst in Wäschenbeuren mit anschließender Öschprozession
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Schülegarten in der Gartenstraße 11 in Rechberghausen, anschließend Hock
17.00 Uhr kath. Gottesdienst im Seniorenheim Wäschenbeuren

Samstag, 11. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in Adelberg/Börtlingen **entfällt!**
19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach, evang. Kirchsaal

Sonntag, 12. Mai

9.30 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen

ACHTUNG! Geänderte Gottesdienstzeit!

11.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Wangen

Nächster **Taufsonntag** ist am 26. Mai in Adelberg und am 9. Juni in Wäschenbeuren.

„Zwölf Uhr Mittags“ – ein Ausstieg auf Zeit

Es ist zwölf Uhr mittags, ein normaler Arbeitstag in Rechberghausen, mitten im Städtchen.

Während draußen eine hektische Betriebsamkeit herrscht, lässt sich im Inneren der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Ruhe finden. Die Mitarbeiter/innen des kath. Pfarramtes sorgen für einen „Ausstieg auf Zeit“. Ruhige Musik, Gedanken, Gebete unterstützen besinnliche Minuten jeden Dienstag in der Mittagspause im Chorraum der Kirche um **zwölf Uhr fünfzehn**.

**Krabbelgruppe**

montags: 10 – 11 Uhr Krabbelgruppe für Kinder zwischen 12 und 16 Monaten im kath. Gemeindehaus Rechberghausen

Kontakt: kath. Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/953430

Marienmonat Mai – Maiandachten – 2013

Die Verehrung der Gottesmutter Maria spielt in der Volksfrömmigkeit der letzten hundertfünfzig Jahre eine große Rolle. In Maria wird sichtbar, dass sich Gott uns Menschen ganz und gar zuwendet. Durch ein einfaches Mädchen schenkt Gott der Welt seinen Sohn und damit Rettung und Heil. Indem wir Maria verehren, danken und loben wir Gott dafür, dass er uns alle aus jeglicher Not erlösen wird. Mit Maria singen wir: „Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter...“.

Die zentrale Maiandacht unserer Seelsorgeeinheit „Unterm Staufen“ wird dieses Jahr von den beiden Kirchenchören aus Rechberghausen und Wäschenbeuren mitgestaltet und zwar am Sonntag, 5. Mai um 19 Uhr in Rechberghausen.

Maiandachten im Überblick:**Rechberghausen**

Mittwoch, 1. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Sonntag, 5. Mai um 19 Uhr – Zentrale Maiandacht der SE mit den Kirchenchören Re u. Wb

Sonntag, 12. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Sonntag, 26. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Adelberg

Donnerstag, 9. Mai um 19 Uhr, Ulrichskapelle

Börtlingen

Donnerstag, 9. Mai um 18 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

Wangen

Mittwoch, 1. Mai um 18 Uhr, kath. Kirche

Wäschenbeuren

Mittwoch, 1. Mai um 19 Uhr Hl. Messe mit Maiandacht, kath. Kirche

Freitag, 3. Mai um 19 Uhr, Grotte in der Schulstraße

Freitag, 10. Mai um 19 Uhr, Heuhofkapelle

Sonntag, 12. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Freitag, 17. Mai um 19 Uhr, Grotte in der Schulstraße

Freitag, 24. Mai um 19 Uhr, Wäscherhofkapelle

Sonntag, 26. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Freitag, 31. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Jugendgottesdienst mit den Firmlingen

Am Sonntag, 5.5.2013 feiern wir zusammen mit allen Firmbewerberinnen und Firmbewerbern einen Jugendgottesdienst, zu dem wir auch andere Jugendliche, Junggebliebene und die ganze Kirchengemeinde herzlich einladen!

Wenn sich Menschen von uns verabschieden – sei es auch nur für eine kurze Zeit – und sie dabei sagen, dass wir bald eine große Überraschung erleben werden, dann entsteht da eine seltsame Leere, eine sonderbare Spannung: Was kommt da noch? So erging es den Freunden Jesu. Sie sahen ihn, und doch war es nicht mehr wie früher. Ge-

spannt waren sie, was aus seinen Versprechungen werden würde. Rechneten sie wirklich damit, dass er ihnen seine Kraft, seinen Trost, seinen Schwung, seinen Heiligen Geist zurücklassen würde? Rechnen wir damit, dass Gott uns beGEISTern kann?

Das Familiengottesdienstteam trifft sich am Montag, 6. Mai 2013 um 20 Uhr im katholischen Pfarrhaus Rechberghausen

Gerne begrüßen wir neue Gesichter, wenn wir uns treffen, um miteinander die Familiengottesdienste am 8. und 9. Juni vorzubereiten. Wenn Sie gern mit Kindern umgehen, wenn es Ihnen wichtig ist, dass unsere Gottesdienste auch junge Familien anspricht, dann schnuppern Sie doch einfach mal bei uns rein!


**Gemeinsame Veranstaltung
der evang. und kath. Kirchengemeinde
Sterbe- und Trauerbegleitung
in unserer Seelsorgeeinheit**

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden.

Wenn Schwerstkranke sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an. Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/95343-0, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de.

Rechberghausen**Mittwoch, 8. Mai**

7.45 Schülertagesdienst kath. Kirche Rechberghausen

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Schülegarten in der Gartenstraße 11 in Rechberghausen, anschließend Hock

**Adelberg****Amtliche Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag gelten am:**

03. Mai 2013 Herr Hubert Walker
zum 71. Geburtstag

Dem Jubilar wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit. Unsere Glückwünsche gelten auch allen Jubilaren, die eine Veröffentlichung an dieser Stelle nicht wünschen.

Mitteilungen der Gemeinde**Jährliche Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine**

Auf dem Dorffriedhof und dem Klosterfriedhof in Adelberg fällt ab dem **06. Mai 2013** erneut eine Überprüfung der Standsicherheit der Grabsteine an. Mangelhaft befestigte Grabsteine sind für Friedhofsbesucher und Friedhofspersonal eine ständige Unfallgefahr. Manche Grabsteine sind oft so schlecht verankert, dass sie schon bei geringem Druck umstürzen. Besonders nach dem Winter ist verstärkt damit zu rechnen, dass die Standfestigkeit durch Witterungseinflüsse gelitten hat. Zur Vermeidung von Unfällen und nach-

folgenden Schadensersatzforderungen werden **die für den verkehrssicheren Zustand der Grabmale verantwortlichen Personen gebeten**, die Grabsteine in den nächsten Tagen auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen und etwa festgestellte Mängel unverzüglich beheben zu lassen. Verantwortlich ist dafür der **Nutzungsberechtigte** der Grabstätte. Die Pflicht zur Überprüfung obliegt auch Grabstelleneinhabern, die nicht am Ort wohnen. Nach einem Urteil des Bundesgerichtshofes ist es diesen zuzumuten, jemand anderen mit der Prüfung zu beauftragen. Ausdrücklich wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass nach der Unfallverhütungsvorschrift der Gartenbau-Berufsgenossenschaft nicht standfeste Grabmale zu sichern oder umzulegen sind. Bitte ersparen Sie unserem Friedhofspersonal den Ärger, welcher erfahrungsgemäß mit dem Umlegen verbunden ist

und sorgen Sie bei nicht standsicheren Grabmalen umgehend dafür, dass diese wieder in einen fest verankerten Zustand gebracht werden.

Schurwald-VHS Außenstelle Adelberg

**Backvergnügen im Backhäusle
Es sind noch Plätze frei!**

TS307ADE 15

Wie zu Großmutter's Zeiten stellen wir im Backhäusle in Adelberg Köstlichkeiten aus dem Holbackofen her. Die Kosten der Lebensmittel werden im Kurs umgelegt und sind direkt bei der Dozentin zu bezahlen.

Bitte mitbringen: 1 große Schüssel, 1 Kuchengitter, Messer, Schürze, Einkaufskorb, etwas zu trinken, eine Tasse **und** gutes (ggf. warmes) Schuhwerk!

Also: Schnell anmelden!!

Neubau einer 380-kV-Leitung Bünzwangen - Goldshöfe

Adelberg ist betroffen - Bürger sind gefragt!!!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Adelbergs,

viele von Ihnen haben bereits an den Informationsveranstaltungen der TransnetBW teilgenommen und sind über die Planung des Neubaus der 380-kV-Leitung im Bilde. Für all diejenigen, die sich noch nicht informieren konnten, ist eine Kurzinformation in dieser Auflage des Schurwaldbotens abgedruckt. Der Schurwaldbote wird in dieser Woche jedem Haushalt in Adelberg zugestellt, damit sich wirklich alle Bürger informieren können.

Der Neubau der 380-kV-Leitung ist notwendig, aber ob der derzeit zur Diskussion stehende Verlauf notwendig ist, das stelle ich in Frage...

Nach der aktuellen Planung wäre unser **Erholungsort Adelberg** bei jeder der bestehenden Alternativen sehr stark betroffen (s. Karte). Die TransnetBW will im Rahmen von Trassierungswerkstätten auch Bürgern die Möglichkeit geben, sich an der Trassenplanung zu beteiligen.

Es betrifft jeden von uns und deshalb bitte ich interessierte Bürger, sich in eine im Rathaus ausliegende Liste einzutragen. Hierdurch erhalten Bürger die Möglichkeit sich aktiv an der Planung zu beteiligen.

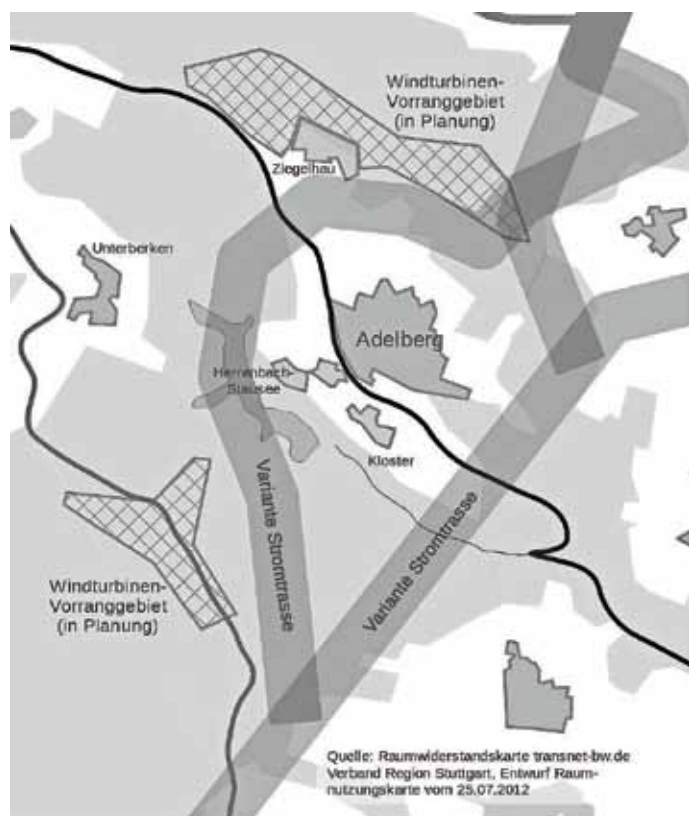
Vielen Dank für Ihren Einsatz!

C. Marquardt

(Bürgermeisterin Adelberg)

DISKUSSIONSVORLAGE FÜR DEN BETEILIGUNGSPROZESS: VORSCHLÄGE FÜR MÖGLICHE TRASSENKORRIDORE





Steckbrief zum Projekt (Transnet Bw)

Neubau einer 380-kV-Leitung Bünzwangen – Goldshöhe

1.0 Warum ist eine neue 380-kV-Leitung zwischen Bünzwangen und Goldshöhe notwendig?

/ Die neue Leitung zwischen Bünzwangen und Goldshöhe ist notwendig, um im bestehenden Höchstspannungsnetz die Versorgung im mittleren Neckarraum zu sichern.

/ Weiterhin besteht in Baden-Württemberg schon heute ein wichtiger Stromfluss vom Nordosten in Richtung Süden. Im Zuge der Energiewende wird sich der Energiefluss stark erhöhen, da künftig noch mehr Windenergie aus dem Norden in das Netz von Baden-Württemberg eingespeist werden muss.

/ Die Verbindung zwischen Bünzwangen und Goldshöhe wirkt einer Netzüberlastung entgegen und trägt so auch weiterhin zur Versorgungssicherheit in der Region bei.

2.0 Energieleitungsausbaugesetz (EnLAG)

/ Der vordringliche Bedarf einer neuen 380-kV-Leitung zwischen Bünzwangen und Goldshöhe ist gesetzlich im Energieleitungsausbaugesetz festgestellt.

/ Die Leitung soll am Raum Lindach vorbeigeführt werden, da sich hier eine Vielzahl von 110-kV-Leitungen des Verteilnetzes aus verschiedenen Richtungen Württembergs treffen. Der Raum Lindach ist wichtig, da dort später eine zentrale Anbindung der verschiedenen 110-kV-Leitungen an die neue Leitung Bünzwangen - Goldshöhe erfolgen kann.

/ Im Energieleitungsausbaugesetz ist von einer „Umrüstung der bestehenden 110-kV-Leitung zwischen Punkt Lindach und Umspannwerk Goldshöhe“ die Rede.

/ Mit „Umrüstung“ ist keine bauliche Aufrüstung der bestehenden 110-kV-Leitung von 110 kV auf 380 kV gemeint. Möglich wäre die Mitführung des 110-kV-Stromkreises auf der neuen 380-kV-Leitung. In diesem Fall könnte die bestehende 110-kV-Leitung rückgebaut werden. TransnetBW strebt bei der Trassensuche eine Infrastrukturbündelung an. Das heißt, dass die neue 380-kV-Leitung partiell in der Trasse der bestehenden 110-kV-Leitung gebaut werden könnte. Partiiell bedeutet das, dass eine Orientierung am bestehenden Trassenverlauf nur abschnittsweise möglich ist. Ein vollständiger Neubau in bestehender Trasse ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich und auch nicht im Sinne von TransnetBW: Die 380-kV-Leitung würde in bestimmten Abschnitten zu nah an Wohnbebauungen heranrücken,

sodass entsprechende Grenzwerte und Richtlinien nicht mehr eingehalten werden könnten. TransnetBW verfolgt das Ziel, die neue Leitung in einem größtmöglichen Abstand zu Wohnbebauungen zu führen.

3.0 Verfahren

Die Planung von Trassen ist ein mehrstufiger Prozess, bei dem die Trassenführung im öffentlich-rechtlichen Genehmigungsverfahren definiert wird. Noch bevor unsere Experten aus der Genehmigungsplanung Trassenvarianten untersuchen und mit diesen in die behördlichen Verfahren gehen, möchten wir in den öffentlichen Dialog treten.

/ Dafür haben wir einen dreistufigen Dialogprozess aufgesetzt: Um den unterschiedlichen Regionen im Einzelnen gerecht zu werden, haben wir das Gebiet zwischen Bünzwangen und Goldshöhe in vier Abschnitte eingeteilt.

/ Zuerst möchten wir in allen vier Abschnitten den Bürgerinnen und Bürgern mit Informationsveranstaltungen die Möglichkeit geben, sich ein klares Bild über das Projekt, das Verfahren und die Dialogangebote zu verschaffen.

/ Im Rahmen von Trassierungswerkstätten werden dann gemeinsam Varianten der Trassenkorridore erarbeitet. Der Bürger hat damit die Möglichkeit, sich aktiv an der Trassenplanung zu beteiligen.

/ Aus den Trassierungswerkstätten gehen drei Trassenkorridore hervor, die im Rahmen des Raumordnungsverfahrens beantragt werden. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung fließen damit unmittelbar in das Genehmigungsverfahren ein.

KUNST IN DER
KLOSTERVILLA
ADELBERG

Joe Allen
Malerei
4. Mai bis 14. Juni 2013
Ausstellungseröffnung: Freitag, 3. Mai 2013, 19:30 Uhr

Kultur & Kunstforum Adelberg e. V. · Tel. 07144 1811 · www.adelberg-ka.de

ABFALL-ABC**ALTPAPIERSAMMLUNG**

Nächster Termin wird noch bekannt gegeben.

GELBER SACK

(Wenn der gelbe Sack nicht abgeholt wurde, rufen Sie bitte an Tel. 0800-664 57 21, Fa. Alba)

Mittwoch, 08. Mai 2013

HAUSMÜLLABFUHR

(Wenn der Mülleimer nicht geleert wurde, rufen Sie bitte an unter Tel. 07161/202-7710, Abfallwirtschaftsbetrieb)

Samstag (!), 11. Mai 2013

Hausmüll bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen!

FETZER-PAPIERTONNE

Donnerstag, 16. Mai 2013

GRÜNABFALL

Die nächste Abfuhr findet am **Mittwoch, 22. Mai 2013** statt.

Papiersäcke für Grünabfälle können im Rathaus zu den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

ÖFFNUNGSZEITEN DES WERTSTOFFHOFES

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

PROBLEMMÜLL

Die nächste Sammlung findet am **Dienstag, 25. Juni 2013** von 16.50 - 17.25 Uhr beim TSV-Heim statt.

SCHROTTABFUHR

Die nächste Abfuhr findet wieder im Jahr 2014 statt.

SPERRMÜLL

Nur noch auf Anforderung. Anforderungskarten liegen dem Müllgebührenbescheid bei.

Wichtige Mitteilung an alle Hauseigentümer und Nutzungsberechtigte:

Das Anbringen von Hausnummern an jedem Gebäude ist für die bessere Auffindbarkeit der Gebäude bei Noteinsätzen, Arzt, Feuerwehr, Polizei oder Ähnlichem besonders wichtig. Wenn Feuerwehr und Rettungsdienst mit Blaulicht und Einsatzhorn unterwegs sind, dann geht es oftmals um Leben und Tod.

Fehlende, nicht lesbare oder zugewachsene Hausnummern, können gerade in der Dunkelheit das Finden des Einsatzortes unnötig erschweren, so dass sich lebensrettende Einsätze wegen einer Banalität um vielleicht entscheidende Minuten verzögern können.

Auch im eigenen Interesse sollten Sie dafür sorgen, dass Ihr Zuhause im Fall der Fälle schnell gefunden werden kann und für eine gute Beschilderung sorgen bzw. die vorhandene auf deutliches Erkennen hin überprüfen:

- Bringen Sie Hausnummern so an, dass man sie von öffentlichen Verkehrsflächen aus gut lesen kann.
- Eine gute Beleuchtung der Hausnummer ermöglicht, dass sie auch bei Dunkelheit rasch als solche erkannt werden kann.
- Sorgen Sie dafür, dass Hausnummern nicht von den Pflanzen „überwuchert“ werden.

Neueröffnung der Metzgerei Mühleisen

am Freitag, 03.05.2013

in der **Schorndorfer Straße 10**

Im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung wünsche ich Familie Mühleisen alles Gute für die neue Metzgerei in Adelberg!

C. Marquardt
(Bürgermeisterin)

Am 12. Mai ist Muttertag!

**Unser Geschenktipp:**

Wie wär's mit einer Erinnerung an die vergangenen Freilichtspiele 2012 mit einer DVD des Musicals Barbarossa, oder freudige Erwartung auf die Freilichtspiele 2013 mit einem Eintrittsgutschein? Beides ist im

Rathaus erhältlich.

Das Programm 2013 finden Sie unter www.adelberg.de

Bücherei Bücherwurm Adelberg

**Hallo liebe Bücherfreunde,**

ich war neulich in einem wunderschönen Buchladen und konnte es mal wieder nicht lassen, das ein oder andere tolle Buch für Euch und unsere Bücherei mitzubringen.

Diese sind unter anderem:**Otfried Preußler****Krabat**

Als Lehrling kommt der Waisenjunge Krabat in die schwarze Mühle am Koselbruch.

Zwölf Müllersburschen erlernen dort von ihrem Meister nicht nur das Müllerhandwerk, sondern auch die schwarze Kunst. Alljährlich in der Neujahrsnacht muss einer von ihnen sterben – an Stelle des Meisters, dem dadurch ein weiteres Jahr geschenkt wird. Als es seinen Freund und Beschützer Tonda trifft, nimmt Krabat den langen Kampf mit den finsternen Mächten auf.

Für Leseratten ab ca. 12 Jahre

... und dann noch

- Isabella Mohn „mia and me“ – 4 wunderschöne Bände voller traumhafter Geschichten
- Mary Pope Osborne „Das magische Baumhaus“; Bände 44 und 45
- Jeff Kinney „Gregs Tagebuch“; die Bände 4,5 und 6

Da findet bestimmt jeder das passende Buch!

Wir freuen uns sehr auf den kommenden Flohmarkt zum 1. Mai auf unserer schönen Klosterwiese – dort werdet Ihr wieder ausgewählt schöne Bücher finden, sowie ganz superleckere Waffeln zum Genießen!

Einen schönen Flohmarkt mit gutem Wetter, guter Laune und vielen netten Dingen zum Stöbern wünschen Euch

Willi Bücherwurm und das Team der Bücherei

Müll in die
entsprechende Tonne,
nicht in Wald, Feld und Flur

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Adelberg



Wochenspruch:

*Gelobt sei Gott,
der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet.*

Psalm 66,20

Sonntag, den 5. Mai 2013 – Sonntag Rogate –

10.00 Uhr **kein Gottesdienst** (Oberberken Konfirmation)

10.00 Uhr **Keine Kinderkirche**

10.00 Uhr **Kein Krabbeltreff**

14.00 – 17.00 Uhr ist die Ulrichskapelle für Besucher und Gäste geöffnet.

Den Kalender für die Ulrichskapelle führt Frau Wolf, Tel. 90 13 50.

Donnerstag, den 9. Mai 2013 – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Max (Abendmahl) in der Ulrichskapelle

Besondere Veranstaltungen:

Konfirmanden:

Nächster Unterricht ist am Mittwoch, 08.05.2013 um 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

Katholische Messe:

am Donnerstag, 09.05.2013 um 19.00 Uhr Maiandacht in der Ulrichskapelle.

Voranzeige:

Der Sonnengesang des Franz von Assisi
Herzliche Einladung zu einem meditativen Vertrautwerden mit dem Inhalt des „Sonnengesangs“ des Franz von Assisi. An drei Abenden werden jeweils um 19 Uhr in der Ulrichskapelle des Klosters Adelberg Hinführungen zu den drei Abschnitten des wohl bekanntesten Werkes des Heiligen aus Umbrien angeboten:

Mittwoch, 15. Mai:

„Die Ehrfurcht vor Gottes Schöpfungswerk“

- Meditation des Lichtes

Donnerstag, 16. Mai:

„Die Grundlagen des Lebens“

- Meditation der 4 Elemente

Freitag, 17. Mai:

„Sich aussöhnen mit den Umständen des Lebens“

- Meditation der Demut.

Erleben Sie das Lob auf Gottes Schöpfung mit Herzen, Mund und Händen. Lassen Sie sich mit hineinnehmen in den Jubel der Werke Gottes. Vertiefen Sie die Absicht Gottes, dass ER es in allem mit Ihnen wohl machen wird. Sie müssen nicht an allen Abenden teilnehmen. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen. Auf Ihr Kommen freuen sich Pfarrer.i.R. Eckhard Rudolph aus Adelberg, Pfarrer Gerhard Steinbach aus Bartenbach und Meditationsbegleiter Eckehart Wolff aus Börtlingen.

Unsere Konfirmanden:

Am Sonntag, den 12. Mai 2012 findet um 10.00 Uhr der diesjährige Konfirmationsgottesdienst in der Dorfkirche statt. Konfirmiert werden:

Lena Dubrowitsch, Timo Fetzer, Niels Fröhlich, Laura Geiger, Anna Hasenwandel, Jasmin Müller, Tina Nägele, Simon Nonnenmacher, Nathalie Roß, Isabel Schüle.

Kurzprotokoll der Sitzung des Kirchengemeinderates am 17.4.2013

1. Harald Immig möchte im Herbst ein Konzert in der Ulrichskapelle abhalten. Der Termin wird noch bekannt gegeben.
2. Die „Lebendige Gemeinde“ bietet Orientierungstage für Christen an. Es gibt Veranstaltungen in Uhingen und

Eisingen. Wir möchten gern vielen Adelbergern die Möglichkeit geben an diesen Veranstaltungen teilzunehmen und werden einen Referenten zum Herbst einladen. Der genaue Termin wird Ihnen noch bekannt gegeben. Thema wird sein „Wie gestalten wir in Zukunft Gemeinde“.

3. Der Gottesdienst im Grünen am 4.8.2013 wird für den ganzen Distrikt in Adelberg gefeiert.
4. Ab den Sommerferien wird es eine Mädchenjungschar in Adelberg geben. Eingeladen werden die Klassen 1 bis 4. Jungscharleitung werden Annika Scheuermann, Jessica Spindler und Lena Schanbacher übernehmen. Es werden neue Liederbücher angeschafft, damit die Kinder singen können.
5. Der Wandergottesdienst am 28.4.2013 wird als Familiengottesdienst gefeiert. Die Wanderung erfolgt vom Dorfplatz auf die Pfarrwiese. Dort kann gegrillt werden. Grills sind vorhanden, Grillgut und Getränke bitte mitbringen.
6. Dem Wunsch einiger Konfirmandeneltern für 2014 die Konfirmation vorzuziehen auf Februar kann wegen der vorgeschriebenen Dauer der Konfirmandenunterrichtszeit nicht entsprochen werden. Die Freizeit der Konfirmanden wird im März 2014 auf dem Schönblick stattfinden.
7. Der Erlös des Flohmarkts von 2012 wird in vollem Umfang von 5275,35 Euro auf die Jugendstiftung gebucht. In diesem Zusammenhang bitten wir wieder um Ihre Spenden für gut verkaufbare Gegenstände und für Kuchen. Helfer sind jederzeit herzlich willkommen.
8. Sobald Pfarrer Winkler ausgezogen ist, werden im Pfarrhaus die dringend renovierungsbedürftigen Wasserrohre erneuert.
9. Im Rahmen der SEPA-Umstellung wird die Kirchenpflege jetzt auch am Online-Banking Verfahren teilnehmen.

Ihr Kirchengemeinderat

Zum Frühlingsauftakt lädt die Evangelische Kirchengemeinde Adelberg zu einem

Barockkonzert

am Samstag, den 4. Mai 2013
um 19 Uhr

in die **Ulrichskapelle im ehemaligen Kloster Adelberg** ein.

Die Musiker haben Werke verschiedener Komponisten des beginnenden 18. Jahrhunderts zu einem Streifzug durch die europäische Barockmusik zusammengestellt. Es werden Arien und Sonaten bekannter Komponisten wie Georg Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann oder Antonio Vivaldi erklingen, aber auch der hieszulande nicht ganz so bekannte Komponist Jean Marie Leclair ist mit einer Ouvertüre vertreten.

Susanne Meyer (Sopran) wird begleitet von Mario Kay Ocker am Cembalo sowie von Eve-Marie Ulbrich (Violine) und Joachim Ulbrich (Violine). Alle vier Musiker sind über die Grinio-Akademie in Köngen verbunden: die drei Instrumentalisten als Dozenten, Susanne Meyer als Stipendiatin der Akademie.

Eintrittskarten sind an der Abendkasse ab 18.30 Uhr zum Preis von 12 Euro erhältlich, sie können auch reserviert werden unter der Telefonnummer 07166 901570 oder per mail unter monika.ketterer@t-online.de



Zum **Klosterspaziergang im Mai** lädt die evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, den **5. Mai 2013** ein.

Bei dem abendlichen Spaziergang über die Klosteranlage wird die Geschichte des Klosters und seiner Bewohner lebendig. Vorbei an historischen Gebäuden aus der Klosterzeit führt der Weg zum Friedhof im Kloster mit seinen Skulpturen aus der Adelberger Bildhauerwerkstätte und zur spätgotischen Ulrichskapelle.

Die Wandbilder an der Nordseite führen den Besuchern anschaulich die Gründungsgeschichte des Klosters vor Augen. Herzstück der Kapelle ist jedoch der wertvolle Wandelaltar der Ulmer Schule, der vor circa 500 Jahren für diese Kapelle geschaffen wurde. Im Jahr 2009 wurde er restauriert und strahlt nun in neuem Glanz. Gemeinsam werden wir zum Abschluss seine kleinen Geheimnisse lüften.

Der Spaziergang beginnt um **17.30 Uhr** und dauert ca. 2 Stunden. Mitgehen können alle Personen, die in der Lage sind, ca. 1 Stunde gemütlich durch die Klosteranlage spazieren zu gehen. Rollstuhlfahrer mit Begleitperson sind ebenfalls willkommen. Pro Teilnehmer fallen Kosten in Höhe von 2,50 Euro an, wer mehr spenden will zum Erhalt der Ulrichskapelle darf dies gerne tun. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich bei Monika Ketterer, Tel. 07166 901570 oder per mail unter monika.ketterer@t-online.de.

Bezirkswochenende der Kinderkirch-Mitarbeiter

Einmal über den eigenen Tellerrand hinausblicken, Erfahrungen austauschen, Neues hören und ausprobieren: Zu diesem Zweck treffen sich zweimal jährlich die Kinderkirchmitarbeitenden des Kirchenbezirks Göppingen zu einem Bezirksabend. Alle zwei Jahre findet ein Bezirkswochenende unter der Federführung von Bezirkskinderkirchpfarrer Johannes Hoeltz im Haus der Kinderkirche Schloss Beilstein statt, so auch dieses Jahr wieder im März. Nach dem Kennenlernabend (mit dabei waren ganz alte Hasen, die schon über 15 Jahre Kinderkirchteamler sind, aber auch Anfänger im Alter von 15 bis 20 Jahren) am Freitag stand der Samstag im Zeichen der Weiterbildung. Was ist uns gut gelungen? Die Vorstellung verschiedener Aktionen und die Gestaltung von Kindergottesdiensten beanspruchte den Vormittag. Am Nachmittag stellte die Landesbeauftragte für Kindergottesdienst der Landeskirche Baden, Pfarrerin Christine Wolf, eine ganz neue Form des Erzählens und des Aufarbeitens biblischer Geschichten vor: den Bibliolog. Nicht ganz einfach, mal etwas Anderes, das es wert ist, auch mal auszuprobieren und sich tiefer damit zu befassen, war die durchweg positive Resonanz der Kinderkirchhelfer. Pfarrerin Wolf wurde mit viel Lob, Blumen und Beilsteiner Wein gedankt. Dass die Teilnehmer nicht nur neue Eindrücke und Anregungen mit nach Hause nahmen, sondern auch wieder mit neuer Energie, erholt und mit „aufgeladenen Akkus“ in ihren Kinderkirchalltag gingen, dazu trug vor allem die wunderbare Schlossherren-Atmosphäre des Hauses der Kinderkirche bei sowie die Balance von Programm, Musik, Gottesdienst und Pausen, in denen auf der Terrasse des Schlosses die Sonnenhungrigen auf ihre Kosten kamen.

Info: Der nächste Bezirksabend findet am 08.11.2013 19:30 Uhr in Manzen statt. Am 02.02.2014 gibt es einen Bezirksfamiliengottesdienst mit Daniel Kallauch in der Lutherkirche in Eislingen.



Text und Foto: Gabriele Lutz

Kontakte, Evangelische Kirchengemeinde Adelberg:

Pfarrer: Frau Diane Schneider,
diane.schneider@elkw.de oder pfarrer@kirche-adelberg.de
Tel. 361 oder 07161-821591, Fax 91925,
Montag bis Mittwoch und Sonntag zuständig für Adelberg
Bürozeiten: Dienstagvormittags 10.00 – 12.00 Uhr
Notfälle:
Donnerstag bis Samstag, Pfarramt Rechberghausen,
Tel. 07161-52824, Fax 07161-57963

Kirchengemeinderat:

1. Vors. Frau Annette Schanbacher, klausschanbacher@web.de
Ulrichskapelle im Kloster Adelberg:

Frau Wolf: Tel. 901350, sonntags von 14.00 – 17.00 h ist die Ulrichskapelle i.d.R. für Besucher und Gäste geöffnet. (siehe auch www.kirche-adelberg.de/Belegungsplan)

Gemeindehaus:

Vermietung, Einführung und Abnahme, Frau Gisela Trunetz:
Tel.: 913097 oder e-mail: g-u-trunetz@t-online.de.

Pfarrsekretariat:

Dienstagvormittags, 10.00 – 12.00 Uhr, mittwochnachmittags ab 16.00 h, Frau Irmtraud Dannenhauer/Frau Ramona Storckenmaier, Tel. 361, Fax: 91925, pfarramt@kirche-adelberg.de

Kirchenpflege: Frau Beate Stähle, Tel. 9139119,
Bürozeiten: Mittwochs 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr, kirchenpflege@kirche-adelberg.de, das Büro der Kirchenpflegerin befindet sich in der Hinteren Hauptstraße 12.

Bankverbindung:

Evang. Kirchenpflege Adelberg, Kreissparkasse Göppingen, Kto. Nr. 29146, BLZ 610 500 00

Evangelische Landeskirche Württemberg:

www.mehr-als-man-glaubt.de

Neuapostolische Kirche Adelberg



Donnerstag, 2. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rebmann in Maitis

Sonntag, 5. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Bezirksjugendtag in Albershausen

Dienstag, 7. Mai

20.00 Uhr Chorprobe

Weitere Informationen im Internet unter

<http://adelberg.nak-goepplingen.de> sowie www.magxonline.de

Mitteilungen der Vereine

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Adelberg



125 Jahre Schwäbischer Albverein/88 Jahre Wasserberg- haus - Gausternwanderung

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,
hiermit lade ich herzlich auf

Sonntag, den 5. Mai 2013

zur Gausternwanderung auf den Wasserberg ein. Das 1925 vom Schwäbischen Albverein errichtete „Wasserberghaus“ kann dieses Jahr auf sein 88-jähriges Bestehen zurückblicken.

Die Ortsgruppen Bad Überkingen und Schlat richten dieses Jahr diese traditionelle Veranstaltung des Filsgaues aus und hoffen auf einen regen Besuch.

Zur Fahrt nach Schlat treffen wir uns um **10 Uhr auf dem Parkplatz vor der Bäckerei Daiber.**

Programm:

12.00 Uhr Musikalischer Auftakt

13.30 Uhr Begrüßungen

Rainer Maier (Filsgauevorsitzender)

Liesbeth Buck (OG Bad Überkingen)

Musikstück

Grußworte

Mitwirkende: Musikabteilung des TSV Bad Überkingen und Tanzgruppe Miniretten

Bewirtung durch das bewährte Wasserberg-Team

In der Hoffnung auf eine rege Beteiligung, Gäste sind natürlich auf dieser Festveranstaltung des Filsgaues herzlich willkommen, und gutes Wanderwetter grüßt Euch

Euer Vertrauensmann Peter Arndt

TSV Adelberg-Oberberken 1891 e.V.



„Das Glück besteht darin, zu leben wie alle Welt und doch wie kein anderer zu sein“ (S. de Beauvoir)

Der TSV Adelberg-Oberberken gratuliert folgenden Mitgliedern zum Geburtstag:

Monika Wesselky, Roland Bischoff, Erika Mürdter, Eugen Schlotz und Peter Hafenrichter.

Wir wünschen allen von Herzen alles Gute, viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Der Vereinsvorstand

Projektarbeit

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In 3 Jahren steht in unserem Verein ein großes Jubiläum an. Der TSV wird 125 Jahre.

Wir suchen Sie, damit Sie unser Team verstärken:

Heimatkundler, versierte Schreiber, Vereinschronisten, Zeitzeugen, die viele Geschichten zum Verein erzählen können.

Ist Mediengestaltung Ihr Fachgebiet, würden wir gerne Ihre Anregungen und Ihre Unterstützung beim TSV annehmen. Bringen Sie sich ein in ein begrenztes Projektteam, gestalten Sie mit uns die Festschrift, sammeln Sie mit uns Ideen für Jubiläumsveranstaltungen in Kooperation mit Gemeinde und anderen Vereinen und helfen Sie mit bei der Organisation. Natürlich ist für Neubürger in Adelberg oder Berken die Mitarbeit ebenfalls interessant, denn durch die Projektarbeit können Sie in das Vereinsgeschehen eintauchen.

Melden Sie sich telefonisch unter 07166-479 Vorsitzender Andreas Bollmann ,07166-1376 Geschäftsstelle oder per Mail unter tsv-adelberg-oberberken@t-online.de

Erfolgreiche Hallenputzete



Am Samstag, 20.04.2014 haben fleißige Helfer sich um 9:00 Uhr an der TSV-Halle in Adelberg eingefunden. Mit viel Schwung, ohne Murren und in guter Atmosphäre wurde Ordnung geschaffen. Dimi hat ebenfalls viel Einsatz gezeigt. Allen Helfern ein ganz herzliches Danke.

A. Bollmann

ABTEILUNG FUSSBALL

FSV Uhingen - TSV Adelberg 1:2 (1:0)

In der vergangenen Woche stand noch das Nachholspiel beim FSV Uhingen am Donnerstag an. Der TSV musste wie in den vergangenen Wochen schon auf einige Stammkräfte verzichten. Der TSV begann verhalten und versuchte sich erst mal in der Abwehr zu stabilisieren, um hieraus dann mit

direkten Bällen das Mittelfeld schnell zu überbrücken, was durchaus ansehnlich gelang, so konnte man gut Ansätze im Spiel erkennen. Uhingen agierte, wie im Vorrundenspiel, mit langen Bällen auf ihre schnellen Stürmer, jedoch stand die Abwehr der Adelberger konzentriert. Bis zur 15. Minute. Hier war die Abwehr zwar auf der Höhe, aber der Schiedsrichter nicht und ließ aus klarer Abseitsposition das Spiel weiterlaufen und Adelberg lag mit 1:0 im Rückstand. Danach versuchte Adelberg den Druck zu erhöhen, so hatte Sitterlee auf gutes Zuspiel durch Glück eine gute Möglichkeit auszugleichen, wurde aber gerade noch vom Uhinger Abwehrspieler vereitelt. Wenige Minuten später hatten dann Stähle und Gerischer wiederum gute Chancen auf den Ausgleich. Uhingen spielt nach wie vor mit langen Bällen, hatte aber nicht direkt zwingende Torchancen. Nach dem Seitenwechsel wollte Adelberg unbedingt den Ausgleich und versuchte mehr Pressing, so wurde Stähle in der 50. Spielminute auf die Reise geschickt und er vollendete zum 1:1-Ausgleich. Adelberg bekam noch mehr Aufwind und drängte Uhingen in die eigene Hälfte. Nach einem Eckball, der kurz ausgeführt wurde bekam Gerischer den Ball optimal aufgelegt und erzielte die 2:1-Führung in der 59. Minute. Mit der Führung im Rücken stieg das Selbstbewusstsein und versuchte den Druck zu halten, ohne nachlässig zu werden. So konnte man den FSV Uhingen bis zum Schluss in Schach halten und entführte die Punkte aus Uhingen.

FSV Uhingen - TSV Adelberg-Oberberken 1:5

Im Reservespiel am Dienstag letzter Woche, erreichte der TSV Adelberg-Oberberken einen 5:1-Sieg. Das Spiel fand auf roter Asche statt, was zum einen für schlechte Minen führte, da es schon seit langer Zeit nicht mehr der Fall war auf solch einem Platz zu spielen, aber diese Tatsache ließ sich nicht ändern und man nahm es wie es kam. Der TSV zeigte auch hier deutlich, dass er die drei Punkte mitnehmen will, was auch durch das Ergebnis unterstrichen wurde.

Vorschau

Am Sonntag, den 5.5.2013 muss der TSV Adelberg-Oberberken beim TSV Sparwiesen antreten.

Hier ist noch eine Rechnung offen, musste man sich doch im Vorrundenspiel mit einer unglücklichen Niederlage abfinden. Die Reserve konnte das Vorrundenspiel gewinnen.

Spielbeginn der 1. Mannschaft ist um 15 Uhr das Vorspiel der Reservemannschaft beginnt um 13:15 Uhr

AH-Senioren Ü30

SG Eintracht Sirnau - TSV Adelberg-Obb./Wäschenb. 1:4 (0:3)

Kreisliga A

4. Spieltag

Beim ersten Rückspiel dieser Staffelfrunde dauerte es knapp zehn Abtastminuten, bis sich Tom Lehecka ein Herz nahm, zunächst den Ball erkämpfte und dann überlegt mit einem 20-Meter-Schuss zum Führungstreffer abschloss. Der zu weit vor dem Tor stehende Keeper blieb hierbei chancenlos. In der Folgezeit war es schon überraschend, wie der TSV feldüberlegen aufspielen konnte. Aber man musste sich bis zur 25. Minute gedulden, bis Tommy Mürdter nach schönem Solo den mitlaufenden Gunter Singer mustergültig zum 2:0 bediente. Eigentlich rechneten schon alle mit dem Pausenpfeif, da platzierte Comebacker „Golfer“ Andi Klink eine Ecke direkt auf den Kopf von Olli Moser, was die Vorentscheidung perfekt machte.

Nach dem Wechsel drängten die Gastgeber mehr in unsere Hälfte, was sich im Anschluss eines Freistoßes, mit einem Flachschiß ins lange Eck, zu ihrem ersten Treffer auszahlte.

In der 60. Minute wurde dann ein klares Tor für den TSV als Abseits gewertet. Doch nun bestimmte man wieder das Spielgeschehen und so kam auch Goalgetter Tommy Mürdter zu seinem Jubel, wobei der andere „Thomas“ Vogt ihm präzise vorlegte.

Nach diesem verdienten 4:1-Auswärtserfolg darf man gespannt sein, wie der souveräne Tabellenführer aus **Reichenbach u.R.** kommenden **Samstag, den 04.05.2013 zum Heimspiel in Adelberg um 17.00 Uhr** empfangen wird. Zu diesem

letzten Gruppenheimspiel hoffen die AHler auf einen regeren Zuschauerzuspruch, auch wenn die Bundesliga immer wieder lockt. Für die übliche Verpflegung ist natürlich gesorgt.
B.S.

Kultur- und Kunstverein Adelberg e.V.

Ausstellung - Malerei in der Klostervilla Kunst in der Klostervilla - Joe Allen

Der Kultur- und Kunstverein lädt ein, in diesem Frühjahr die Ausstellung des Malers Joe Allen in der Klostervilla zu besuchen.

Geboren 1955 in Airdrie, Schottland erhielt Joe Allen bereits in jungen Jahren Privatunterricht bei dem Landschaftsmaler C.M. Cameron und in der Glasgow School of Art. Seit seinem Abschluss als Meisterschüler an der Royal Academy School in London arbeitet er als freier Maler und Lehrbeauftragter unter anderem am Centro de Arte Verrocchio bei Siena und von 1984 bis 2007 an der Europäischen Kunstakademie in Trier. Joe Allen lebt und arbeitet in Trier.

Die Ausstellungen in der Klostervilla verfolgen auch weiterhin das Ziel, Sehgewohnheiten auf die Probe zu stellen. Während Robert von der Heide das Sichtbare in etwas Unübersehbares verwandelte, es durch Stimmungen konkretisierte, schafften es die Fotografen mit Magic Places dem scheinbar Alltäglichen durch Aufhebung der natürlichen Beleuchtung eine andere Aura zu verleihen, Laterna Magica unterstrich die Bedeutung des Lichts als Unterhaltungsmedium und nun Joe Allen, der die klassische Perspektive aufgegeben hat, indem er durch Farbzusammenstellungen und deren Proportionen zueinander Tiefe schafft und Landschaftsausschnitte statt Panoramaansichten benutzt, dem das Versteckte und Geheimnisvolle wichtig ist. Sein künstlerischer Ansatz ist es ein Stück Landschaft zu malen, das nie gesehen, sondern nur in einem kurzen Augenblick wahrgenommen wird – von dem geträumt wird. Immer wieder kehrt er dabei zu Dylan Thomas zurück, in dessen Lyrik er eine Verwandtschaft zu seinem künstlerischen Schaffen sieht. Aber er hält auch immer seine persönliche Asservatenkammer bereit, in der sich neben Gedichten, Fotografien, Filmen, Musikstücken auch die Werke seiner künstlerischen Vorbilder finden.

Britta Ischka

Dr. Justus Krawinkel

Ausstellungseröffnung

Freitag, 3. Mai 2013, 19.30 Uhr

Der Künstler ist anwesend.

Begrüßung Carmen Marquardt, Bürgermeisterin

Einführung: Veronika Adam, Kunsthistorikerin MA

Vortrag zur Ausstellung

Sonntag, 12.05.2013, 19.00 Uhr

„Formen-Sprache. Abstraktion und Ausdruck“

Vortrag von Markus Golser, Kunsthistoriker, mit Einbindung der aktuellen Ausstellung.

Eintritt: 6 €

Öffnungszeiten:

Die.- Fr. 14.00 – 17.00 Uhr

Sa. u. So 14.00 – 18.00 Uhr

www.adelberg.de/kultur

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Schurwald-Trachtenkapelle Adelberg e.V.

Die nächsten Auftritte der Schurwald-Trachtenkapelle

Donnerstag, 9. Mai:

Wir spielen ab 14 Uhr beim Vatertagshock in Hattenhofen am „Waaghäusl“ erstmals unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Achim Geiger.

Abfahrt 12:30 Uhr am Rathaus

Pfingstmontag:

Wir spielen wieder auf dem Pfingstmarkt in Wäschenbeuren

Jugendkapelle

Während der Pfingstferien vom 21.05. bis 1.6. entfällt die Probe der Jugendkapelle.

Die erste Probe nach den Pfingstferien ist am Mittwoch, den 5. Juni, wie gewohnt um 19 Uhr unter der Leitung von Vanessa Scholz im Rathausaal.

Pressereferent: Horst A. Scholz



Birenbach

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Marbach- und Krettenbachtal

Am 08.05.2013 findet um 18:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Marbach- und Krettenbachtal statt. Zu dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen. Treffpunkt ist bei der Kläranlage in Börtlingen um 18:00 Uhr

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

TOP 1: Besichtigung der Kläranlage in Bezug auf die im Jahr 2012 realisierten Investitionen

Im Anschluss Weiterberatung im Rathaus Börtlingen, Sitzungssaal ab ca. 18:45 Uhr

TOP 2: Vorstellung der Regenwasserbehandlungskonzeption für die im Zweckverband Abwasserbeseitigung Marbach- und Krettenbachtal zusammengeschlossenen Gemeinden

TOP 3: Feststellung der Jahresrechnung für 2012

TOP 4: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013

TOP 5: Konzept zur Energieoptimierung der Verbandskläranlage

TOP 6: Optimierung des Faulturmbetriebs durch Entleeren des Faulturms und Einbau eines Zerkleinerers

TOP 7: Erneuerung von 4 Rolltoren auf dem Kläranlagen-gelände

TOP 8: Anpassung des Verzinsungssatzes für beim Verband geparkte Erstattungen aus Abwasserabgabeverrechnungen der Gemeinden an das aktuelle Zinsniveau

TOP 9: Sammlersanierung 2008 – Kontrolle der Arbeiten vor Ablauf der Gewährleistungsfrist

TOP10: Bekanntgaben – Anträge – Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Karl Vesennaier

Verbandsvorsitzender

Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Birenbach hat in seiner Sitzung am 15. April 2013 zwei Personen für die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Amtszeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2018 gewählt.

Diese Vorschlagsliste liegt für die Dauer einer Woche in der Zeit von Montag, 13. Mai 2013 bis Mittwoch, 22. Mai 2013 im Bürgermeisteramt Birenbach, Marktplatz 1, im Foyer des 1. Stocks, während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Innerhalb einer Woche nach Ablauf der genannten Auflegungsfrist kann schriftlich oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Birenbach Einspruch erhoben werden. Der Einspruch gemäß § 37 Gerichtsverfassungsgesetz kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen worden sind, die nach dem Gerichtsverfassungsgesetz entweder nicht aufgenommen werden durften (§ 32 Gerichtsverfassungsgesetz) oder die nicht aufgenommen werden sollten (§§ 33 und 34 Gerichtsverfassungsgesetz).

Die Vorschriften sind dem Aushang beigelegt und können dort eingesehen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Mitteilungen der Gemeinde

Abfall-Abc

Abfallwirtschaftsbetrieb Tel.: 07161/202-766 bzw. 767

Müllabfuhr:

Alle 14 Tage - nächste Abfuhr ist am **Mittwoch, 15. Mai 2013** (bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen).

Gelber Sack:

Die nächste Abfuhr ist am **Mittwoch, 8. Mai 2013**. (Da sich der Turnus geändert hat, bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen).

Im Bedarfsfall können gelbe Säcke auf dem Rathaus abgeholt werden.

Altpapiersammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Samstag, 04. Mai 2013** durchgeführt.

FETZER-Papiertonne

Dienstag, 07. Mai 2013
(Bitte **ab 6.00 Uhr** bereitstellen)

Grünabfallsammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Mittwoch, 22. Mai 2013** durchgeführt.

Benutzung des Kompostplatzes in Rechberghausen an der Faurndauer Str. (Gewann Asang).

Anlieferung: Montag - Samstag von 9.00 - 20.00 Uhr

Problemmüllsammlung:

Die nächste Sammlung wird am **Samstag, 15. Juni 2013** von **15.25 - 16.00 Uhr (Bahnhofsvorplatz)** durchgeführt.

Schrottabfuhr:

Die nächste Schrottabfuhr wird erst wieder im Jahr **2014** durchgeführt.

Sperrmüll:

Wird nur noch auf Anforderung abgeholt. Anforderungskarten liegen dem Müllbescheid bei.

Wertstoffhof Wäschenbeuren:

Öffnungszeiten:

freitags	von	16.30 Uhr bis 18.30 Uhr
samstags	von	9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

GEMEINDE



BIRENBACH

Erinnerung an den Ausflug für Senioren und andere Reiselustige am 08. Mai 2013

Liebe Senioreninnen und Senioren, liebe Reiselustige, unser gemeinsamer Jahresausflug findet in diesem Jahr am

Mittwoch, 08. Mai 2013

statt.

Wie in den letzten Jahren auch, starten wir pünktlich um 8.30 Uhr vor dem Rathaus am Marktplatz. Mit einem modernen, seniorengerechten Reisebus, führt uns die Reise diesmal von Birenbach über Wäschenbeuren, Lorch, Alfdorf, Schwäbisch Hall über Künzelsau nach Stuppach. Dort besichtigen wir die Stuppacher Madonna in der Kapelle in der Ortsmitte. Eine Führung wird uns die Besonderheiten in einem kurzen Vortrag näher bringen. In Bad Mergentheim nehmen wir in gewohnter Weise unseren Mittagsimbiss ein, bevor wir gegen 14.00 Uhr in Weikersheim eintreffen. In Weikersheim lockt das Schatzkästchen der Renaissance und des Barock, das Schloss mit seinem reich dekorierten Rittersaal und seiner grandiosen Gartenkulisse. Auch der Marktplatz vor dem Schloss mit seinen Cafés und Restaurants lädt zum Verweilen ein.



Auf der Rückfahrt, die wir ca. gegen 16.00 Uhr antreten, kehren wir zum Abschluss eines hoffentlich schönen und abwechslungsreichen Tages, zum gemeinsamen Abendessen in einer gutbürgerlichen Gaststätte ein.

Die Rückkehr ist für 20.00 Uhr geplant.

Die Kosten für den Ausflug belaufen sich für Bus und alle Eintrittsgelder inklusive Führung auf maximal 25,- € pro Person.

Straßenreinigung Kehrmaschine beseitigt Wintersplitt

Im Mai 2013 wird in allen Verbandsgemeinden die Straßenreinigung durchgeführt.

In **Birenbach** wird das Kehrfahrzeug am
Samstag, 18. Mai 2013

reinigen.

Dabei wird insbesondere auch das restliche Streugut (Splitt), das im Winterdienst aufgebracht wurde, vom Reinigungsfahrzeug aufgenommen.

Wir bitten deshalb die Einwohnerschaft um Mithilfe und soweit notwendig, um eine rechtzeitige Reinigung der Gehwege. Der Kehrriech kann als **Ausnahmefall** vor der maschinellen Grundreinigung an den Straßenrand gekehrt werden. Da mit den Kehrarbeiten am zeitigen Morgen begonnen wird, bitten wir auch alle Fahrzeugbesitzer darum, an diesem Tag Ihre Fahrzeuge ab spätestens 7.00 Uhr nach Möglichkeit nicht mehr am Fahrbahnrand (behindernd für das Reinigungsfahrzeug) zu parken.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Straßenbeleuchtung

In der Woche ab 13.05.2013 wird die nächste turnusmäßige Wartung der Straßenbeleuchtung durchgeführt. Bitte helfen Sie uns dabei und teilen Sie uns mit, wo eine Straßenlampe ausgefallen ist. Sie erreichen uns per Telefon (07161/50098-15), per E-Mail (elena.scheidt@birenbach.de) oder über das Meldeformular auf unserer Homepage www.birenbach.de unter Rathaus / Mängelmeldung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sanierung der Hauptstraße

Ab **06. Mai 2013** beginnt in Birenbach die Sanierung der Hauptstraße. Hierfür ist eine Bauzeit von 5 Monaten vorgesehen. Um diese Maßnahme so schnell und so kostengünstig wie möglich abzuwickeln, ist eine Vollsperrung der Hauptstraße im gesamten Zeitraum notwendig.

Die **Anwohner** werden durch die Baufirma Astra persönlich informiert. Absprachen hinsichtlich der Erreichbarkeit der einzelnen Grundstücke erfolgen ebenfalls mit der ausführenden Baufirma.

Für den gesamten örtlichen Individualverkehr bringt diese Baumaßnahme erhebliche Behinderungen mit sich. Alle privaten **Bauherren**, deren Bauvorhaben bereits genehmigt sind, oder von denen Bauanträge vorliegen, wurden bereits schriftlich hiervon in Kenntnis gesetzt.

Um eine durchgängige Befahrbarkeit durch Lieferverkehr, Ent- und Versorgungsfahrzeuge sowie dem Pkw-Verkehr gewährleisten zu können, ist die Ausweisung mehrerer Haltverbotszonen und Einbahnstraßenregelungen unumgänglich. Die betroffenen **Grundstücks- und Hausbesitzer** werden gebeten, Besucher darauf hinzuweisen und selbst die privaten Garagen, Stellplätze und Einfahrten zu nutzen. Denkbar sind auch Absprachen mit der Nachbarschaft.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Einfahrt in die Ortsmitte oder die höher gelegenen Bereiche Birenbachs durch Sattelschlepper oder längere **Schwerlastfahrzeuge**, je nach Größe, während der Bauzeit nur bedingt möglich ist. Eine rechtzeitige Anfrage an die Gemeinde wird ggf. angeraten.

Das Verkehrskonzept, welches derzeit noch abschließend bearbeitet wird, sieht vorab folgende Regelungen vor:

Marienweg

Der Straßenteil zwischen Kirchlesfeld und Hochwiesenweg wird für den ausfahrenden Verkehr bis 3,5 t zGg geöffnet. Es besteht eine Einbahnregelung. Die Geschwindigkeit wird auf 20 km/h begrenzt. Ein Abbiegen ist in Richtung Wäschenbeuren und Rechberghausen möglich.

Umlandstraße

Ein beidseitiges Haltverbot und eine Einbahnregelung wird eingerichtet. Die Ausfahrt ist in Richtung Wäschenbeuren und Rechberghausen möglich.

Schillerstraße

Eine Einbahnregelung Fahrtrichtung Umlandstraße, sowie ein beidseitiges Haltverbot wird eingerichtet.

Bahnhofstraße

In der kompletten Bahnhofstraße wird ein beidseitiges Haltverbot eingerichtet. Zwischen der B 297 und der Schillerstraße wird ein Einbahnverkehr in Fahrtrichtung Zellerstraße eingerichtet. Die Einmündung zur Zellerstraße wird durch eine Ampel geregelt.

Zellerstraße

In der Zellerstraße wird zwischen den Einmündungen Bahnhofstraße und Hauptstraße beidseitig ein Haltverbot eingerichtet. Die Einmündung zur Bahnhofstraße wird durch eine Ampel geregelt.

Blumenstraße/Gartenstraße

In der gesamten Blumenstraße wird ein beidseitiges Haltverbot eingerichtet. Die Gartenstraße ist hiervon jeweils 20 m von der Einmündung nach beiden Seiten betroffen.

Den **Eltern** des Kindergartens wird angeraten, während der Bauzeit ihre Kinder zu Fuß zum Kindergarten zu begleiten. Im Bereich Marktplatz und Hauptstraße kann ausschließlich auf ausgewiesenen Parkflächen geparkt werden.

Die Verkehrsregelung wird derzeit mit der Verkehrsbehörde des Landratsamtes sowie der Polizeidirektion Göppingen abgestimmt. Änderungen und Anpassungen der verkehrsrechtlichen Anordnungen behalten wir uns vor.

Aus Gründen der Verkehrssicherheit und eines funktionierenden Verkehrsflusses bitten wir darum, aufgestellte Verkehrsschilder an dem Ort zu belassen, an dem sie aufgestellt wurden. Weiterhin bitten wir darum, sich nach der entsprechenden Beschilderung zu richten.

Hierzu ergeht eine verkehrsrechtliche Anordnung. Das Polizeirevier Uhingen wird um Überwachung gebeten.

Probleme hinsichtlich der Befahrbarkeit einzelner Abschnitte bitten wir der Gemeindeverwaltung zu melden, um gegebenenfalls eine entsprechende Anpassung der verkehrsrechtlichen Anordnung vornehmen zu können.

Weiterhin bitten wir um Ihr Verständnis für die vorgesehenen Regelungsmaßnahmen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Problemmüllsammlung 2013

Halbvolle Farbeimer, verunreinigte Verdünnungen, verbrauchte Batterien, Reste von Reinigungsmitteln, Insektenvertilger und, und, und... Im Haushalt kommt so einiges an Problemmüll zusammen, der wegen umweltschädlicher Inhaltsstoffe getrennt vom übrigen Hausmüll entsorgt werden muss. Deshalb führt der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen **vom 08.06. - 02.07.2013 wieder eine kreisweite Sammlung von Problemabfällen aus Haushalten** durch. An 21 Tagen werden rund 100 Standorte angefahren. Im Einsatz sind zwei Spezialfahrzeuge, die mit drei Mann Fachpersonal besetzt sind.

Der Termin in Birenbach ist am:

Samstag, 15.06.2013 von 15.25 – 16.00 Uhr
Sammelstelle: Bahnhofsvorplatz

Folgende Stoffe werden angenommen:

- Batterien (Auto- und Haushaltsbatterien)
- Farb- und Lackreste
- Hobby- und Laborchemikalien
- Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittelhaltige Produkte (z.B. Verdünner, Klebstoff, Fugendichtungsmittel)
- PCB-haltige Kondensatoren aus Leuchtstoffröhren
- Holzschutz-, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Quecksilberhaltige Mess- und Schaltinstrumente (z.B. Thermometer)
- Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel (z.B. Allzweckreiniger, Sanitärreiniger, Metallputzmittel, Entkalker)
- Spraydosen mit Restinhalt

Diese Problemabfälle können Sie **kostenlos** in haushaltsüblichen Mengen abgeben.

Altöl wird nicht angenommen. Der Händler, bei dem es gekauft wurde, muss es kostenlos zurücknehmen. Die Entsorgungskosten haben Sie bereits mit dem Kaufpreis bezahlt. Problemabfälle aus Gewerbebetrieben werden nicht angenommen.

Damit ein reibungsloser Verlauf der Sammlung gewährleistet ist und unnötige Wartezeiten vermieden werden, sollten bei der Anlieferung folgende Punkte beachtet werden:

- Die Abfälle dürfen nicht bereits vor Eintreffen der Sammelfahrzeuge am Sammelplatz abgestellt werden. Jeder, der das tut, handelt in hohem Maße verantwortungslos, denn die z.T. hochgiftigen Stoffe können für spielende Kinder lebensgefährlich werden.
- Die Abfälle müssen verschlossen und nach Möglichkeit in den Originalverpackungen angeliefert werden. Anliefergefäße werden nicht zurückgegeben! Problemstoffe in offenen Gefäßen werden nicht angenommen.
- Auf allen Gefäßen muss der jeweilige Inhalt bezeichnet sein.
- Verschiedene Stoffe, insbesondere Flüssigkeiten, dürfen nicht miteinander vermischt werden.
- Die Abfälle dürfen nicht von den Anlieferern selbst in die bereitgestellten Sammelbehälter geworfen werden. Sie müssen erst durch das fachkundige Begleitpersonal geprüft werden. Bitte an der Problemstoffannahme warten, bis die Anlieferung sortiert ist, da es häufig Rückfragen gibt.
- Nachbarn sollten sich nach Möglichkeit zu Fahrgemeinschaften zusammenschließen.

Schadstoffhaltige Abfälle bergen ein erhebliches Gefährdungspotential für unsere Umwelt, wenn Sie nicht getrennt vom „normalen“ Hausmüll entsorgt werden. Jeder, der sich an der Problemmüllsammlung beteiligt, leistet also einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Freiwillige Feuerwehr Birenbach



Einladung zum Vatertagshock mit Live-Musik

Ganz traditionell findet am Donnerstag, den 09. Mai der Vatertagshock am Bahnhofle statt.

Beginn ist ab 9.30 Uhr.

Als Highlight wird in diesem Jahr wieder ab 11.00 Uhr der Alleinunterhalter Mike White zur Unterhaltung aufspielen. Lassen Sie Ihre Küche kalt und genießen Sie etwas aus unserem leckeren Grillangebot oder von unserer leckeren Kuchentheke.

Nutzen Sie diese Gelegenheit für einen kleinen Ausflug zu uns, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Fest findet bei jeder Witterung im Festzelt statt.

Kuchenspende

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Besucher wieder mit leckeren Kuchen verwöhnen. Über eine Kuchenspende freuen wir uns daher ganz besonders. Wenn Sie zum Fest

beitragen möchten, bringen Sie bitte Ihren Kuchen am Donnerstag, 09. Mai, ab 10.00 Uhr direkt ins Bahnhofle.

Herzlichen Dank.

Ihre Feuerwehr Birenbach
www.feuerwehr-birenbach.de

Sommerferienbetreuung für Kinder des Kindergartens und der Grundschule

Die Gemeinde Birenbach wird auch im Sommer 2013 für Kinder des Kindergartens und der Grundschule eine Betreuung der Kinder in den Sommerferien anbieten. Der Kindergarten hat Sommerferien vom 12.08. – 30.08.2013. Die Betreuung ist in diesen drei Wochen im Zeitraum vom

12.08. bis 30.08.2013
Montag bis Freitag
von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

geplant und kann wochenweise in Anspruch genommen werden. Die Betreuung wird von Frau Bombien-Liebig und Julia Fritz übernommen.

Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Eine Berufstätigkeit des betreuenden Elternteils ist nicht zwingend Bedingung. Bei einer das Platzangebot übersteigenden Nachfrage werden diese Kinder jedoch vorrangig aufgenommen.

Bitte melden Sie Ihr Kind jetzt an, da wir unseren Personalbedarf planen müssen.

Die Betreuung kann nur bei einer Anmeldung von mindestens 4 Kindern/ Woche stattfinden.

.....✂.....✂.....✂.....

Ich melde mein Kind _____

verbindlich für eine Ferienbetreuung für die Woche(n)

von 12.08. – 16.08.2013 (**nur Kinder über 3 Jahre**)

von 19.08. – 23.08.2013 (Kinder unter **und** über 3 Jahre)

von 26.08. – 30.08.2013 (Kinder unter **und** über 3 Jahre) an.

Die von der Gemeinde festgesetzte Gebühr von 50,00 € je Kind und Woche wird von uns entrichtet.

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Telefonnummer für Rückfragen: _____

.....✂.....✂.....✂.....

Schule und Kindergarten

Kindergarten Rappelkiste

Einladung zum Elternabend am Dienstag, den 7. Mai 2013 um 20 Uhr im Bürgersaal des Rathauses

„Entdecken – schauen – fühlen“

Liebe Eltern,
Kinder entdecken ihren Körper und entwickeln auch ihre eigene Sexualität. Immer wieder gibt es Phasen in denen Doktorspiele sehr beliebt sind. Wie reagieren Eltern und auch Erzieherinnen hier richtig? Fragen stellen, nicht alles verbieten, aber was zulassen? Wenn auch Sie hierzu Antworten suchen, dann sind Sie bei unserem Informationsabend richtig.

Herr Jürgen Schaaf von der Beratungsstelle „Pro Familia“ in Göppingen wird uns Informationen zum Thema geben und Ihre und auch unsere Fragen gerne beantworten.

Bitte melden Sie sich zu diesem Elternabend bei uns im Kindergarten an, da wir dieses Angebot nur mit einer **Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen** machen können.

Wir werden hier auch einen Elternbeitrag von 2,50 € pro Person erheben.

Unsere E-Mailadresse: rappelkiste-birenbach@online.de.

Gerne dürfen Sie auch interessierte Gäste zum Informationsabend mitbringen!

Wir freuen uns auf ganz viele Besucher an diesem Abend!

Ihr Kindergarten Rappelkiste

Interessant und aktuell

Sanierung der Hauptstraße



Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,
sehr geehrte Gewerbetreibende,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit mehreren Jahren haben der Gemeinderat und die Verwaltung unserer Gemeinde an der Sanierung unserer Hauptstraße gearbeitet. Nunmehr, kurz vor Ende des Förderzeitraums des Landessanierungsprogrammes (LSP) wird aufgrund der entsprechenden Gemeinderatsbeschlüsse mit der Umsetzung der Maßnahme am

06. Mai 2013

begonnen.

Der Entscheidungsprozess war alles andere als einfach, zumal die vorhandene Bebauung wenig gestalterischen Spielraum lässt. Ich bin aber der Überzeugung, zusammen mit dem Gemeinderat und dem beauftragten Planungsbüro „mquadrat“ aus Bad Boll, einen sehr guten Kompromiss aus den meisten Vorstellungen und Wünschen, sowie den vorhandenen Vorgaben und Rahmenbedingungen gefunden zu haben, der auch Sie überzeugen wird.

Ich erinnere nochmals daran, dass dem viele öffentliche Sitzungen des Gemeinderates zum Thema, eine Anwohner- und Eigentümerinformationsveranstaltung, sowie eine öffentliche Informationsveranstaltung der gesamten Bürgerschaft vorausgegangen sind. Anregungen, Wünsche und kritische Anmerkungen flossen dann in den von der STEG Stadtentwicklung aus Stuttgart gefertigten „Masterplan Hauptstraße“ mit ein, für den eine Klausurtagung des Gemeinderates Grundlage war. Dieser Masterplan diente anschließend dem Büro mquadrat als Planungsgrundlage.

Dennoch wird es auch bei uns so sein, dass nicht alle Einzelwünsche und Meinungen berücksichtigt werden konnten. Letztlich lebt aber eine demokratische Staatsform wie die unsere von Mehrheitsentscheidungen und von denen, die diese akzeptieren. Diese Mehrheiten wurden gefunden, die nun zur Ausführung kommende Gestaltungsform mit deutlichen Mehrheiten beschlossen.

Mit der Bauausführung wurde die Firma Astra aus Schwäbisch Gmünd beauftragt. Die Firma Astra war sowohl in den umliegenden Gemeinden, als auch in unserer Gemeinde, z.B. beim Ausbau des Marienweges im letzten Jahr, schon erfolgreich tätig.

Das Büro mquadrat plant mit einer Bauzeit von 5 Monaten, die Fertigstellung ist somit für Ende September vorgesehen.

Ich will an dieser Stelle aber auch darauf hinweisen, dass Arbeiten an einer Hauptstraße immer mit erheblichen Einschränkungen oder Behinderungen verbunden sind. Dies wird auch bei uns der Fall sein.

Allein die Planung der Umleitungsstrecken für den gesamten örtlichen Verkehr ist komplex und wird den Anwohnern einiges abverlangen. Die Einhaltung der für die Bauzeit geltenden abweichenden Beschilderung ist sehr wichtig, setzt aber die Geduld und die Mitwirkungsbereitschaft eines jeden Einzelnen voraus.

Im Interesse der Weiterentwicklung und der städtebaulichen Erneuerung und Sanierung unserer Gemeinde hoffe ich und bitte ich um Ihr Verständnis und um Ihrer Mitwirkungsbereitschaft, für ein auch in Zukunft „**lebens- und liebenswertes**“ Birenbach.

Ihr

Frank Ansorge
Bürgermeister

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach



Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach

Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744
E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt

Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagvormittag (9-11Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr)
Tel. 07161 51653.
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege

Sprechzeiten der Evang. Kirchenpflege:
Fr. Wurster, Hohenstaufenstraße, Börtlingen:
montags: 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
donnerstags: 9 – 11 Uhr
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85

Monatsspruch Mai 2013:

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!

Sprüche 31,8

Dienstag, 30.04.13

9:00 – 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 01.05.13

Mai-Wanderung der Kirchengemeinde (siehe Text)

Donnerstag, 02.04.13

9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe
- Gemeindehaus Börtlingen

Samstag, 04.05.13

19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Johanneskirche
(Pfarrer Tröndle)

Sonntag, 05.05.13

9 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé
- Kirchengemeindezentrum Birenbach (Pfarrer Tröndle)
9:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Börtlinger Konfirmanden mit der Taufe von Pauline Leonhardt, Zell und dem Posaunenchor - Johanneskirche (Pfarrer Tröndle)
10 Uhr Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen

Montag, 06.05.13

19:30 Uhr Ökumenischer Beerdigungschor
- Gemeindehaus Börtlingen

Dienstag, 07.05.13

9:00 - 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen
20 Uhr Chor des offenen Singens
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 08.05.13

17:30 Uhr Jungschar (7-14 Jahre)
- Kirchengemeindezentrum Birenbach

Donnerstag, 09.05.13 - Himmelfahrt

9:30 Uhr Gottesdienst im Marbachtal (Pfarrer Tröndle)
(Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Johanneskirche statt.)

Sonntag, 12.05.13

9 Uhr Gottesdienst - Johanneskirche (Pfarrer Tröndle)
10:10 Uhr Gottesdienst
- Kirchengemeindezentrum Birenbach
mit der Taufe von Leon Knödler, Birenbach
(Pfarrer Tröndle)
Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen
Kinderkirche - Kirchengemeindezentrum Birenbach

CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen**Montag**

Spatzenkinder (Kids von 4 - 7/8) 15:30 - 16:30 Uhr
FROGies (Kids von 8-12) 17:15 - 18:45 Uhr
(jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)

Donnerstag

Teenkreis 18 Uhr

Konfirmation

Am 5. Mai 2013 feiert die Börtlinger Konfirmandengruppe die Konfirmation. Am Vorabend feiern sie das Abendmahl. Zu diesem Gottesdienst ist die ganze Gemeinde (ausdrücklich!) eingeladen.

Am 5. Mai ist um 9:30 Uhr der Konfirmationsgottesdienst in der Johanneskirche.

Es werden konfirmiert:

Emely Blum, Samuel Bucher, Lars Geiger, Jessica Gillich, Selina Heidle, Gabriel Heubach, Jonas Jicha, Pauline Leonhardt, Maximilian Pfeiffer, Larissa Renner, Benjamin Schwegler, Julian Schwegler, Stefanie Schwegler, Niklas Spindler, Maxine Wiedmann, Eva Wöllner.

Konfirmation 2014

Alle Jugendlichen unserer Gemeinde, die in die 7./8. Klasse kommen, wurden schriftlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Sollte Ihr Kind keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Evang. Pfarramt, Tel. 07161 51653. Wenn Ihr Kind nicht getauft ist, aber konfirmiert werden möchte, ist dies möglich. Der Konfirmandenunterricht ist ja ein „nachgeholt“ Taufunterricht. Die Taufe findet dann im Laufe der Konfirmandenzeit statt.

Die Konfirmation für die Birenbacher Konfirmandengruppe ist am 18. Mai 2014.

Die Konfirmation für die Börtlinger Konfirmandengruppe ist am 25. Mai 2014.

Freizeit für trauernde Kinder und Jugendliche, die vom Tod eines Familienmitglieds betroffen sind

Zielgruppe: Kinder ab ca. 8 Jahren, die schon auswärts übernachtet haben.

Kinder trauern anders als Erwachsene. Sie sind einerseits spontaner in ihren Gefühlen, verschonen andererseits belastete Menschen ihrer engsten Umgebung mit ihrer Trauer und tragen doch oft schwer an ihrem unausgesprochenen Kummer.

Der Waldeckhof/SAB (bei Göppingen) mit seiner idyllischen Lage und den Tieren ist wunderbar geeignet für trauernde Kinder und Jugendliche, sich kreativ und mit Hilfe von Ritualen mit ihrer Trauer auseinanderzusetzen. Der Umgang mit Tieren schafft Selbstvertrauen und macht einfach Freude.

Termin: Freitag, 28. Juni 2013, 16:30 Uhr bis Sonntag, 30. Juni 2013, 13 Uhr. Übernachtung in Zelten.

Nicht geeignet für Kinder mit Heu- oder Tierhaarallergie.

Anmeldung: ab sofort bis 15. Mai 2013, 20 Plätze

Veranstalter: Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst in Zusammenarbeit mit kath. und evang. Erwachsenenbildungsarbeit und dem Waldeckhof/SAB Göppingen.

Ort: Waldeckhof 1, 73033 Göppingen

Weiteres: www.sab-gp.de

Börtlingen: Vermietung Gemeindehaus

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,
Telefon 07161 3 84 94

Birenbach: Vermietung Kirchengemeindezentrum - Untergeschoss

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,
Tel. 07161 53362

Verwaltung Wasen

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:

Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silcherweg 9,
Telefon 07161 582642

Katholische Kirchengemeinden**Rechberghausen - Wäschenbeuren****Pfarrbüro Wäschenbeuren**

Kath. Pfarramt, Hockengasse 4, 73116 Wäschenbeuren

Achtung neue Tel. 07172/18755-0, Fax 07172/18755-29

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-waeschbeuren.de

Bürozeiten: Dienstag 15 - 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 Uhr - 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Montag geschlossen!

Pfarrbüro Rechberghausen

Pfarrer Bernhard Schmid

Kath. Pfarramt, Lorcher Str. 40, 73098 Rechberghausen,

Tel. 07161/95343-0, Fax 07161/95343-20

E-Mail: pfarramt@kath-kirche-rechberghausen.de

Bürozeiten: Montag 15 Uhr - 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 Uhr - 11 Uhr oder nach Vereinbarung. Dienstag geschlossen!

Donnerstag, 2. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren

17.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Wäschenbeuren

18.15 Uhr Anbetung in Rechberghausen

19.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen

19.45 Uhr Bibelkreis im kath. Gemeindehaus in Rechbergh.

20.00 Uhr gemeinsame Probe der Kirchenchöre Rechberghausen und Wäschenbeuren in der kath. Kirche in Rechberghausen

20.00 Uhr Treffen des Besuchsdienstes und der Nachbarschaftshilfe in Wäschenbeuren, Pfarrsaal

Freitag, 3. Mai - Herz-Jesu-Freitag

9.00 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen

9.00 Uhr Anbetung in Wäschenbeuren

9.30 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren, anschl. Rosenkranz
 14.30 Uhr Ausflug der Erstkommunionkinder aus Rechberghausen, Adelberg, Börtlingen und Wangen nach Kloster Lorch
 19.00 Uhr Maiandacht in Wäschenbeuren, Schulstr. bei der Grotte

Samstag, 4. Mai

9.00 – 13.00 Uhr Gemeinsame Klausur der Kirchengemeinderäte aus Wäschenbeuren und Rechberghausen im kath. Gemeindehaus in Rechberghausen
 11.00 Uhr Probe der Ministranten mit den neuen Ministranten im kath. Gemeindehaus Wäschenbeuren
 15.00 Uhr Trauung von Denise Wöhrensommel und Christian Herzog in Rechberghausen
 17.00 – 17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rechberghausen
 18.00 Uhr Hl. Messe in Börtlingen
 18.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach im evang. Kirchsaaal
 19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im evang. Kirchsaaal

Sonntag, 5. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

5. Mai 2013
**Sechster Sonntag
 der Osterzeit**

Lesejahr C

1. Lesung: Apg 15,1-2.22-29

2. Lesung: Offb 21,10-14.22-23

Evangelium: Johannes 14,23-29



» Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. «

ACHTUNG! Geänderte Gottesdienstzeit!

9.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
 9.00 Uhr keine Kinderkirche in Wäschenbeuren
 9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen in Rechberghausen, mitgestaltet von der Churchband, anschließend Kirchenkaffee im Schwesternhaus
 10.15 Uhr Konfirmation in der kath. Kirche Wäschenbeuren
 11.00 Uhr Hl. Messe in Maitis
 11.00 Uhr Hl. Messe in Wangen
 13.00 Uhr Taufe von Mia Emilia Feierabend und Mia Dumancic in Wäschenbeuren
 13.30 Uhr Rosenkranz in Birenbach
 14.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
 19.00 Uhr **Zentrale Maiandacht der Seelsorgeeinheit in Rechberghausen, mitgestaltet von den Kirchenchören Rechberghausen und Wäschenbeuren**

Montag, 6. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
 16.30 Uhr Probe für den Familiengottesdienst in Wäschenbeuren im kath. Gemeindehaus
 19.00 Uhr Gebetsgemeinschaft mit Aussetzung und sakramentalem Segen in Wäschenbeuren

Dienstag, 7. Mai

9.00 Uhr Rosenkranz in Wäschenbeuren
 17.00 Uhr Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen
 18.00 Uhr Bittprozession von Rechberghausen und Wäschenbeuren nach Birenbach
 19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach im **evang. Gemeindesaal**

Mittwoch, 8. Mai

7.45 Uhr Schülertagottesdienst kath. Kirche Rechberghausen
 19.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren
anschl. Rosenkranz
 20.10 Uhr Probe Kirchenchor kath. GH Wäschenbeuren

Vorschau

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Festgottesdienst in Wäschenbeuren mit anschließender Öschprozession
 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Schülegarten in der Gartenstraße 11 in Rechberghausen, anschließend Hock
 17.00 Uhr kath. Gottesdienst im Seniorenheim Wäschenbeuren

Samstag, 11. Mai

18.00 Uhr Vorabendmesse in Adelberg/Börtlingen **entfällt!**
 19.00 Uhr Hl. Messe in Birenbach, evang. Kirchsaaal

Sonntag, 12. Mai

9.30 Uhr Hl. Messe in Rechberghausen
ACHTUNG! Geänderte Gottesdienstzeit!
 11.00 Uhr Hl. Messe in Wäschenbeuren mit den Kindern des kath. Kindergartens
 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Wangen

Nächster **Taufsonntag** ist am 26. Mai in Adelberg und am 9. Juni in Wäschenbeuren.

Marienmonat Mai – Maiandachten – 2013

Die Verehrung der Gottesmutter Maria spielt in der Volksfrömmigkeit der letzten hundertfünfzig Jahre eine große Rolle. In Maria wird sichtbar, dass sich Gott uns Menschen ganz und gar zuwendet. Durch ein einfaches Mädchen schenkt Gott der Welt seinen Sohn und damit Rettung und Heil. Indem wir Maria verehren, danken und loben wir Gott dafür, dass er uns alle aus jeglicher Not erlösen wird. Mit Maria singen wir: Meine Seele preist die Größe des Herrn, und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter...

Die zentrale Maiandacht unserer Seelsorgeeinheit „Unterm Staufen“ wird dieses Jahr von den beiden Kirchenchören aus Rechberghausen und Wäschenbeuren mitgestaltet und zwar am Sonntag, 5. Mai um 19 Uhr in Rechberghausen.

Maiandachten im Überblick:

Wäschenbeuren

Mittwoch, 1. Mai um 19 Uhr Hl. Messe mit Maiandacht, kath. Kirche
 Freitag, 3. Mai um 19 Uhr, Grotte in der Schulstraße
 Freitag, 10. Mai um 19 Uhr, Heuhofkapelle
 Sonntag, 12. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche
 Freitag, 17. Mai um 19 Uhr, Grotte in der Schulstraße
 Freitag, 24. Mai um 19 Uhr, Wäscherhofkapelle
 Sonntag, 26. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche
 Freitag, 31. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Rechberghausen

Mittwoch, 1. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche
 Sonntag, 5. Mai um 19 Uhr – Zentrale Maiandacht der SE mit den Kirchenchören Re u. Wb
 Sonntag, 12. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche
 Sonntag, 26. Mai um 19 Uhr, kath. Kirche

Adelberg

Donnerstag, 9. Mai um 19 Uhr, Ulrichskapelle

Börtlingen

Donnerstag, 9. Mai um 18 Uhr, Heilig-Geist-Kirche

Wangen

Mittwoch, 1. Mai um 18 Uhr, kath. Kirche

Jugendgottesdienst mit den Firmlingen

Am Sonntag, 5.5.2013 feiern wir zusammen mit allen Firmbewerberinnen und Firmbewerbern einen Jugendgottesdienst, zu dem wir auch andere Jugendliche, Junggebliebene und die ganze Kirchengemeinde herzlich einladen! Wenn sich Menschen von uns verabschieden – sei es auch nur für eine kurze Zeit – und sie dabei sagen, dass wir bald eine große Überraschung erleben werden, dann entsteht da eine seltsame Leere, eine sonderbare Spannung: Was kommt da noch? So erging es den Freunden Jesu. Sie sahen ihn, und doch war es nicht mehr wie früher. Gespannt waren sie, was aus seinen Versprechungen werden würde. Rechneten sie wirklich damit, dass er ihnen seine Kraft, seinen Trost, seinen Schwung, seinen Heiligen Geist zurücklassen würde?

Rechnen wir damit, dass Gott uns beGEISTern kann?

Familiengottesdienst am Sonntag, den 23.06.2013 in der katholischen Kirche Wäschenbeuren

Am **Sonntag 23.06.2013** werden wir um **9:30 Uhr** in der katholischen Kirche Wäschenbeuren einen Familiengottesdienst feiern. Damit dieser lebendiger wird, sind alle Grundschulkindern ganz herzlich eingeladen zum Mitsingen und zum Mitgestalten.

Wir treffen uns zu den Proben im katholischen Gemeindehaus:

am Montag, 06.05.13 um 16:30 Uhr
 Montag, 13.05.13 um 16:30 Uhr
 Montag, 03.06.13 um 16:30 Uhr
 Montag, 10.06.13 um 16:30 Uhr
 Montag, 17.06.13 um 16:30 Uhr

Wir freuen uns schon sehr auf Euch!

Das Familiengottesdienstteam

Änderung Anfangszeit des Rosenkranzgebetes

In den Sommermonaten wird das Rosenkranzgebet in Wäschenbeuren mittwochs abends wieder nach dem Gottesdienst gebetet. Die Singstunde des Kirchenchores beginnt dann wieder um 20.10 Uhr. Bitte um Beachtung!

**Organisierte Nachbarschaftshilfe**

Die Nachbarschaftshilfe ist eine Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde Wäschenbeuren/Birenbach. Sie ist für alle da, die Hilfe brauchen, unabhängig von Konfession und Religion, Alter und Nationalität. Wir sind gerne für Sie da, **wenn Sie im Haushalt, als Begleitung, zur Entlastung in der Familie stundenweise Hilfe brauchen.**

Unsere Hilfe kostet für Sie 8,50 EUR in der Stunde. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen Hilfe brauchen, rufen Sie bei unserer Einsatzleitung an: Mo – Fr von 9 Uhr – 11 Uhr
 Für Wäschenbeuren: Frau Kottmann, Tel. 015121839520 (Vertretung Frau Knoblauch, Tel. 07172/5781)
 Für Birenbach: Frau Hoffmann, Tel. 015223804946 oder 07161/51857

**Gemeinsame Veranstaltung der evang. und kath. Kirchengemeinde Sterbe- und Trauerbegleitung in unserer Seelsorgeeinheit**

Seit einigen Jahren gibt es in unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich arbeitende Sterbe- und Trauerbegleiterinnen, die vom Förderverein Hospizbewegung in Seminaren für diesen Dienst vorbereitet wurden. Wenn Schwerstkranke sich wünschen, daheim in der vertrauten Umgebung sterben zu dürfen, ist das für die Angehörigen oft eine große Herausforderung. Wenn Sie diesen letzten Wunsch erfüllen möchten, brauchen Sie das nicht alleine zu bewältigen, unsere Sterbebegleiterinnen bieten Unterstützung an. Nähere Informationen erhalten Sie im katholischen Pfarramt Wäschenbeuren, Tel. 07172/187550, Hinweise und Adressen unter www.gute-trauer.de

Mitteilungen der Vereine**Turnverein Birenbach e.V.****ABTEILUNG JEDERMÄNNER****Kegeln der Kleinen Gruppe**

Die kleine Gruppe der Jedermänner trifft sich am Freitag, den 03.05.2013 um 20.00 Uhr im Clubhaus zum Kegeln. Interessenten sind jederzeit willkommen.

Auch die Frauengruppe trifft sich ebenfalls um 20.00 Uhr zum Kegeln.

Selbsthilfe-Gruppe für Diabetiker Birenbach und Östl. Schurwald**Donnerstag, den 2. Mai im Bahnhöfle in Birenbach**

18:30 Uhr Diabetiker-Info Gesprächskreis

mit Herrn Kewal Lekha
19:00 Uhr Vortrag über:

„Hausärztliche Blutzuckereinstellung Typ 1 & 2“

Referent: Herr Dr. med. Gerhard Mutschler, Facharzt für Allgemeinmedizin aus Rechberghausen.

Herzlich eingeladen zum kostenfreien Besuch unserer Vorträge sind nicht nur unsere Diabetiker, sondern auch alle, die am Thema des Abends interessiert sind.

Nach einer Diagnose „Diabetes“ ist die Welt für die Betroffenen anders als vorher - egal, ob es sich um einen Typ-1- oder einen Typ-2-Diabetes handelt. Aber wer die Risiken der Erkrankung kennt, kann selbst Einfluss nehmen auf den Verlauf der Stoffwechselstörung und ihrer Begleiterkrankungen. Die Diagnose „Diabetes“ hat heute weitgehend ihre Schrecken verloren, da für die Erkrankung Therapien und Schulungen eingesetzt werden können, die jedem ein weitgehend normales Leben ermöglichen. Welche individuellen Maßnahmen zur Behandlung notwendig sind, wird in den meisten Fällen zuerst mit dem Hausarzt besprochen. Wie die hausärztliche Betreuung der Diabetiker in der Praxis aussieht, erklärt uns bei diesem Treffen Herr Dr. Mutschler aus Rechberghausen.

Vorausschau:

Nächstes Treffen am Donnerstag, den 6. Juni mit dem Thema: „Alt werden mit Diabetes & hoher Nüchtern-Blutzuckerwert“.

Referent:

Herr Dr. med. Thomas Hensel, Internist, Diabetologe DDG, Leiter Schwerpunkt-Praxis Diabetologie, aus Schorndorf.

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen:

- Kewal Lekha, Tobelweg 9, 73102 Birenbach,
 Tel. 07161/53082 oder 01712853209

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8.30 bis 9.30 Uhr und 16.00 bis 17.00 Uhr
 - Susanne Döring, Marktplatz 8, 73102 Birenbach,
 Tel. 07161/53607

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wäschenbeuren**Liebe Wanderfreundinnen, lieber Wanderfreund,**

Sonntag, 05.05.2013 laden wir zu einer Gausternwanderung herzlich ein.

Abfahrt um 9:30 Uhr am Parkplatz der Stauferschule in Wäschenbeuren.

Fahrt über Schlat, Reichenbach im Täle, dann Richtung Unterböhringen zum P am Hexensattel.

Von dort dann Wanderung zur Veranstaltung am Wasserberghaus,

die die Ortsgruppen Schlat und Bad Überkingen ausrichten.

Programm:

12:00 Uhr Musikalischer Auftakt

(Musikabteilung TSV Bad Überkingen)

13:30 Uhr Begrüßungen

(Rainer Maier - neuer Filsgauvorsitzender;

Lisbeth Buck - OG Bad Überkingen)

Musikstück - weitere Grußworte.

Mitwirken wird auch die Tanzgruppe Miniretten.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Wasserberghaus.

Danach starten wir je nach Lust und Wetterlage gegen 15:00 Uhr zum P am Hexensattel.

Gehzeit einfach ca. 1,5 Stunden.

Auf viele Teilnehmer freut sich der Wanderführer Hansi Ginglseder

Mit fröhlichem Wandergruß

Gudrun Laber

Unsere aktuellen Mediadaten
 finden Sie unter
www.nussbaum-uhingen.de



Börtlingen

Amtliche Bekanntmachungen

Nächste Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 14.05.2013 um 19.30 Uhr** im Rathaussaal statt.

Um Terminvormerkung wird gebeten.

Beflagung am 1. Mai

Am **1. Mai** wurde aufgrund des Feiertags „Tag der Arbeit“ beflaggt.

Bereits Ende des 19. Jahrhunderts wurden in großen Teilen Europas, den Arbeitern dieser freie Tag als Erholung gewährt. In Deutschland wurde der 1. Mai als Feiertag am 10.04.1933 eingeführt und nach dem Zweiten Weltkrieg durch den Alliierten-Kontrollrat im Jahr 1946 bestätigt. Seither finden vielerorts Maikundgebungen von Gewerkschaften und politische Demonstrationen statt. Leider kommt es dabei immer wieder zu Ausschreitungen.

Übrigens: Die Maistreiche, das Maibaumstellen und der Tanz in den Mai haben wir der Heiligen Walburga, einer englischen Äbtissin (710 bis 779) zu verdanken. Ihr Gedenktag wurde zur Walpurgisnacht, in der der Sage nach Hexen auf dem Blocksberg (heutiger Brocken im Harz) ihr Unwesen treiben.

Ist Ihr Personalausweis/Reisepass noch gültig?

Endlich! Der langersehnte Frühling hat Einzug gehalten! Die Vögel zwitschern, die Blumen blühen und die Vorbereitungen für den Urlaub laufen auf Hochtouren. Bitte schauen Sie rechtzeitig vor Antritt einer Reise, ob Reisepass oder Personalausweis noch gültig sind oder neu ausgestellt werden müssen.

Reisepass und Personalausweis können Sie im Bürgerbüro im Rathaus beantragen. Wegen der Überprüfung der Identität und der Unterschrift müssen Sie bei der Antragstellung persönlich erscheinen. Mitzubringen sind ein Lichtbild und der alte Ausweis bzw. Pass. Das Lichtbild darf nicht älter als **ein Jahr** alt sein und muss **biometrietauglich** sein.

Beim Personalausweis ist bei Personen unter 16 Jahren die Unterschrift beider Elternteile erforderlich. Dasselbe gilt beim Reisepass für Personen unter 18 Jahren. Wenn die Eltern geschieden sind, ist der Sorgerechtsbeschluss vorzulegen. Da Personalausweis und Reisepass von der Bundesdruckerei in Berlin gefertigt werden, muss derzeit bei der Ausstellung mit einer Wartezeit von bis zu vier Wochen gerechnet werden.

Über die Möglichkeit der Ausstellung eines Express- oder mehrseitigen Reisepasses erteilt Ihnen das Bürgerbüro gerne nähere Auskünfte.

Für den Kinderreisepass benötigen wir eine Geburtsurkunde bzw. den alten Kinderausweis, ein **biometrietaugliches** Lichtbild und die Unterschrift beider Elternteile. Auch hier gilt, wenn die Eltern geschieden sind, ist der Sorgerechtsbeschluss vorzulegen. Bei Kindern ab dem **10. Lebensjahr** ist immer eine Unterschrift des Kindes erforderlich.

Gebühren:

Personalausweis (bis zum 24. Lebensjahr, sechs Jahre gültig)	22,80 €
Personalausweis (ab dem 24. Lebensjahr, zehn Jahre gültig)	28,80 €
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €
Reisepass (bis zum 24. Lebensjahr, sechs Jahre gültig)	37,50 €
Reisepass (ab dem 24. Lebensjahr, zehn Jahre gültig)	59,00 €
Vorläufiger Reisepass	26,00 €
Kinderreisepass	13,00 €

Hinweis:

Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Bürgerbüro, Zimmer 5, auch gerne telefonisch unter 95331-13.

Sollten Sie nicht sicher sein, welches Ausweisdokument Sie für Ihre geplante Reise benötigen, helfen Ihnen die Reisehinweise des Auswärtigen Amtes weiter:

Unter „www.auswaertiges-amt.de – Reise- und Sicherheitshinweise – Länder A bis Z“ können Sie für Ihr Reiseland die wichtigsten Informationen in Erfahrung bringen.

Wir wünschen allen Urlaubern eine gute Reise!

Ihr Bürgerbüro

Öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Marbach- und Krettenbachtal

Am 08.05.2013 findet um 18:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Zweckverbandes Abwasserreinigung Marbach- und Krettenbachtal statt. Zu dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Treffpunkt ist bei der Kläranlage in Börtlingen um 18:00 Uhr.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

TOP 1: Besichtigung der Kläranlage in Bezug auf die im Jahr 2012 realisierten Investitionen.

Im Anschluss Weiterberatung im Rathaus Börtlingen, Sitzungssaal ab ca. 18:45 Uhr.

TOP 2: Vorstellung der Regenwasserbehandlungskonzeption für die im Zweckverband Abwasserbeseitigung Marbach- und Krettenbachtal zusammengeschlossenen Gemeinden

TOP 3: Feststellung der Jahresrechnung für 2012

TOP 4: Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2013

TOP 5: Konzept zur Energieoptimierung der Verbandskläranlage

TOP 6: Optimierung des Faulturnbetriebs durch Entleeren des Faulturms und Einbau eines Zerkleinerers

TOP 7: Erneuerung von 4 Rolltoren auf dem Kläranlagen-gelände

TOP 8: Anpassung des Verzinsungssatzes für beim Verband geparkte Erstattungen aus Abwasserabgaberechnungen der Gemeinden an das aktuelle Zinsniveau

TOP 9: Sammlersanierung 2008 – Kontrolle der Arbeiten vor Ablauf der Gewährleistungsfrist

TOP10: Bekanntgaben – Anträge – Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Karl Vesenmaier

Verbandsvorsitzender



Lies mal wieder!

Einladung zur Bürgerversammlung

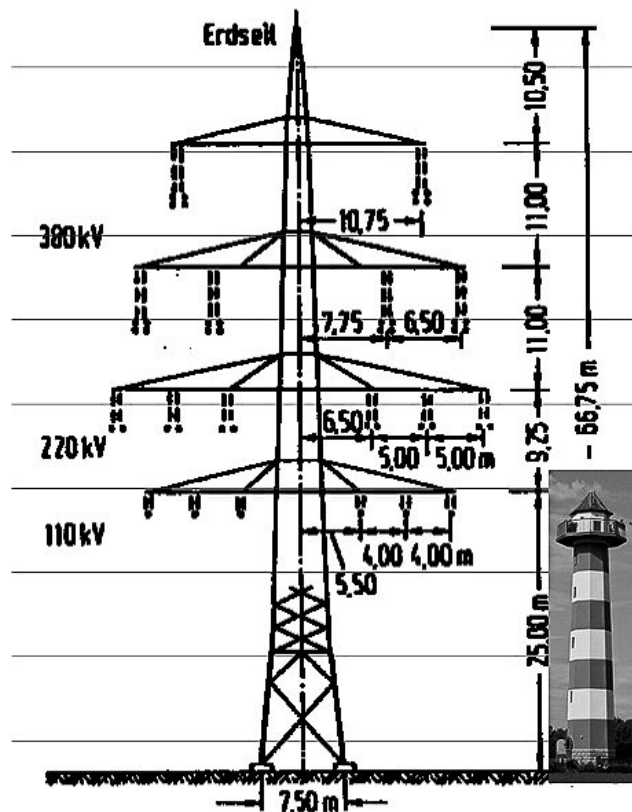
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Thema 380-kV-Höchstspannungsleitung bewegt die ganze Gemeinde.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung lädt Sie alle auf
Mittwoch, 15.05.2013 um 19.30 Uhr zu einer Bürgerversammlung in die Turn- und Festhalle ein.

Die Turn- und Festhalle ist in kleinem Umfang bewirtschaftet.

Wir wollen an diesem Abend informieren, gemeinsam diskutieren und das weitere Vorgehen mit der Bürgerschaft erörtern.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit zur gemeinsamen Meinungsbildung.



Weitere Informationen in der Präsentation im Foyer des Rathauses, sowie unter www.boertlingen.de

Gemeinschaftlich wollen wir weitere Beeinträchtigungen für die Bürgerschaft, aber auch Belastungen für die weitere Gemeindeentwicklung versuchen zu verhindern. Gleichwohl mit Sicherheit eine breite Mehrheit in Börtlingen, Breech und Zell sich zur Energiewende bekennt. Die sich daraus ergebenden Konsequenzen sind aber letztlich gesellschaftlich fair und gleichwertig zu verteilen.

Kommen Sie bitte zur Bürgerversammlung am 15.05.2013.

Ich lade Sie im Auftrag Ihres Gemeinderates herzlich ein. Börtlingen muss das Dorf bleiben, in dem sich's auch weiterhin leben und arbeiten lässt!

Ihr

Franz Wenka
Bürgermeister

Mitteilungen der Gemeinde

Hausmüll

Samstag, 11.05.2013

ab 6.00 Uhr

Gelber Sack

Mittwoch, 08.05.2013

Donnerstag, 23.05.2013

ab 6.00 Uhr

PapierTonne

Donnerstag, 16.05.2013

ab 6.00 Uhr

Grünabfall

Montag, 27.05.2013

ab 6.00 Uhr

Tipp: Service des Abfallwirtschaftsbetriebes im Internet

Unter landkreis-goepingen.de können Sie bei dem Punkt **AWB**(Abfallwirtschaftsbetrieb) / **Abfuhrtermine Datenbank** unter Angabe Ihres Wohnortes und Ihrer Straße die aktuellen Abfuhrtermine abrufen.

Dies umfasst die Abfuhr für Hausmüll, Gelber Sack, Grünmasse, Schrott, Papiertonne sowie Problemmüll.

Demenzgruppe

Gruppenangebot des Krankenpflegevereins Börtlingen und der Sozialstation St. Franziskus

Die Nachmittagstreffen finden weiterhin immer dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Im Anschluss an die Nachmittagsgruppe am 7.5.2013 gibt es von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr eine Teamsitzung der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Dieser Termin würde sich besonders gut für den Einstieg neuer Ehrenamtlichen eignen.

Und auch weitere Gäste sind bei unserem wöchentlich stattfindenden Nachmittagstreff mit Hol- und Bringdienst herzlich willkommen.

Rufen Sie uns an, falls Sie Näheres erfahren wollen,

Infotelefon Frau Cornelia Fischer: 0176/19773251

Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 08.05.2013 Herrn Walter Eberhardt, Zeller Str. 4,
zum 70. Geburtstag

und wünschen einen schönen Verlauf des Ehrentages und weiterhin alles Gute. Dies gilt auch allen nicht genannten Jubilaren.

Der Turnverein Börtlingen stellt sich vor:

„Bewegungskurs für Kinder“

Unter diesem Motto und seit 2005 gibt es die Bewegungsgruppe für Kinder.

Der Turnverein Börtlingen hat sich dieser Aufgabe angenommen und bietet seit einigen Jahren eine „Bewegungsgruppe mit psychomotorischem Ansatz für 1- bis 3-jährige Kinder“ an. Die Turnhalle wird jeden Freitagmorgen von 10.00 bis 11.00 Uhr in eine Bewegungslandschaft umgebaut, in welcher die Kinder nach Herzenslust miteinander spielen, toben, schaukeln, klettern, rutschen, kriechen, balancieren, singen, lachen usw. können.

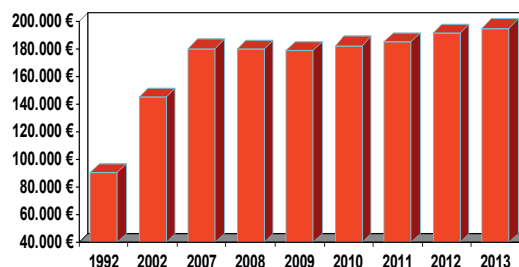
Leitung: Doro Schönleber und Manuela Schaal

Tel.: 07161/1568665



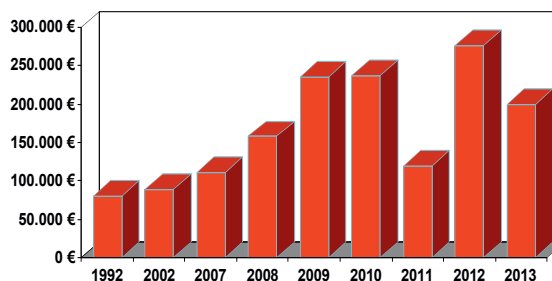
Heute nun die Entwicklung der wichtigsten Einnahmearten:

Grundsteuer:



Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Summe / €
2008	15.842	164.628	180.470
2009	10.552	168.633	179.185
2010	14.270	168.712	182.982
2011	13.538	171.727	185.265
2012	13.955	179.559	193.514 (Re.erg.)
2013	13.900	181.500	195.400

Gewerbesteuer:



Jahr	Einnahmen / €
2008	157.535
2009	234.702
2010	236.467
2011	119.370
2012	(Rechnungsergebnis) 276.397 (Plan:170.000)
2013	200.000

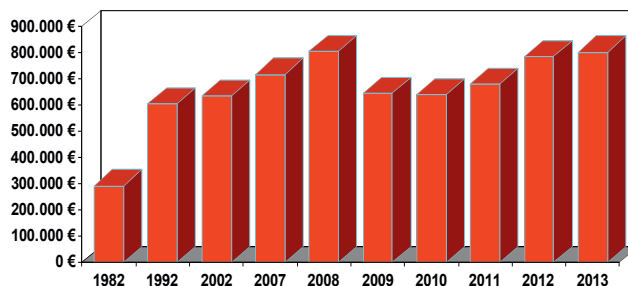
Gemeindehaushalt 2013

- Kein Buch mit sieben Siegeln -

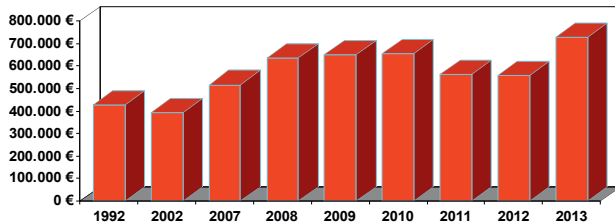
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.04.2013 die Haushaltssatzung 2013 mit einem Gesamtvolumen von 4.399.800 € verabschiedet.

In der heutigen und in folgenden Ausgaben des Schurwaldboten, wollen wir in übersichtlicher und detaillierter Form über das laufende Haushaltsjahr und die Finanzplanung berichten.

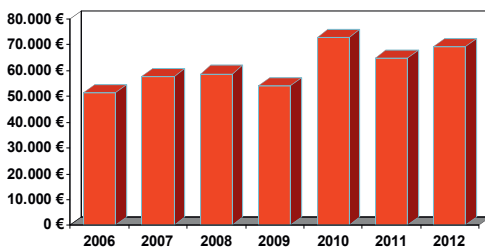
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer:



Jahr	Einnahmen / €	
2008	806.920	
2009	645.407	
2010	642.031	
2011	678.518	
2012	(Rechnungsergebnis) 784.680	Plan: 727.800
2013	803.000	

Schlüsselzuweisungen vom Land:

Jahr	Einnahmen / €	
2008	637.173	
2009	647.977	
2010	654.116	
2011	562.772	
2012	(Rechnungsergebnis) 557.332	Plan: 533.000
2013	727.100	

Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich:

Jahr	Einnahmen / €	
2008	58.753	
2009	53.968	
2010	72.812	
2011	(Rechnungsergebnis) 64.718	Plan: 61.400
2012	69.100	
2013	71.800	

**Wohnen im Alter – Wohnen in Börtlingen!?****Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

im kommenden Jahrzehnt wird nahezu jeder dritte Baden-Württemberger über 60 Jahre alt sein. Dies stellt ganz besonders die kleinen Gemeinden im ländlichen Raum vor große Herausforderungen. Wie lässt sich der Zusammenhalt der Generationen stärken und wie kann die Infrastruktur flexibel weiterentwickelt werden? Wie lassen sich in ländlichen Regionen angesichts rückläufiger Bevölkerungszahlen eine attraktive Grundversorgung und ein lebendiges Miteinander erhalten?



Der Gemeinderat und die Verwaltung haben in ihrer diesjährigen Zukunftswerkstatt beschlossen, im gemeinsamen Dialog mit der Bürgerschaft, mit kreativen Ideen, geeignete Strategien bzw. Konzepten die Bewältigung des demografischen Wandels anzugehen. „Alt werden in gewohnter Umgebung“ muss unser aller Anliegen sein und ist in den nächsten Jahren auch eine große Herausforderung.

Als erste Stufe ist uns das „Seniorenwohnen in Börtlingen“ ein Anliegen.

Einstieg ist eine Bürgerbefragung, die wir dann in einer zweiten Stufe mit Ihnen gemeinsam – aber auch der jüngeren Generation – diskutieren möchten.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Suche nach einem möglichen Investor gerade für Kommunen unter 5.000 Einwohner sehr, sehr schwer ist. Nur ein nachgewiesener konkreter örtlicher Bedarf kann hier eventuell Türen öffnen.

Wir bitten Sie deshalb heute an unserer Umfrage rege teilzunehmen.

Bitte füllen Sie unseren Fragebogen aus und geben ihn an das Rathaus zurück. Gerne auch per Fax oder E-Mail.

Für Fragen stehe ich Ihnen auf dem Rathaus jederzeit gerne zur Verfügung. Natürlich würden wir uns auch über weitere Anregungen unter Telefon 07161/95331-0, Fax 07161/95331-20, oder E-Mail rathaus@boertlingen.de sehr freuen.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wollen mit Ihnen gemeinsam den Aspekt „Wohnen im Alter in Börtlingen“ und den Erhalt unserer guten Nahversorgung angehen.

Ihr

Franz Wenka
Bürgermeister

Der Fragebogen liegt auch am Infoständer im Rathausfoyer aus.



BITTE AUSSCHNEIDEN

Seniorenwohnen in Börtlingen

A. Aktuelle Wohnsituation

1. Wohnen Sie zurzeit...

- im Eigentum
- in Miete

2. Wie lange wohnen Sie bereits in der Gemeinde

- weniger als 5 Jahre
- zwischen 5 und 10 Jahren
- zwischen 10 und 15 Jahren
- zwischen 15 und 20 Jahren
- länger als 20 Jahre

3. Über wie viel Quadratmeter Wohnfläche verfügen Sie ungefähr

- weniger als 25 m²
- 25 – 50 m²
- 50 – 75 m²
- mehr als 75 m²

4. Wie bewerten Sie Ihre derzeitige Wohnsituation

- sehr gut
- gut
- befriedigend
- ausreichend
- mangelhaft

5. Wo sehen Sie aktuelle Defizite in Ihrer Wohnsituation? (Mehrfachnennungen möglich)

- Versorgungssituation (insbesondere Lebensmittel)
- Verkehrsanbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn)
- Soziale Infrastruktur (Ärzte, Apotheken)
- Angebote für Senioren in der Gemeinde
- Ambulantes Betreuungs- und Pflegeangebot in der Gemeinde
- Soziales Wohnumfeld, z.B. Nachbarschaftshilfe
- Wohnanlage für Senioren
- Sonstige Defizite, welche?

6. Haben Sie bereits konkrete Planungen für Ihre Wohnsituation im Alter, bzw. haben Sie bereits etwas an Ihrer Wohnsituation geändert?

- Ja, es gibt bereits Planungen / Überlegungen
- Nein, ich habe keine Planungen
- Ich habe meine Wohnsituation bereits verändert

7. Wie möchten Sie zukünftig wohnen, wenn Sie im Alter Ihre Wohnsituation verändern?

- In meiner derzeitigen Wohnung / meinem Haus wohnen bleiben und ergänzend bedarfsgerecht professionelle Betreuung in Anspruch nehmen.
- Mit meinen Kindern / Familienangehörigen zusammen wohnen, die mich im Alter unterstützen und/oder Pflegen können.
- In eine Seniorenwohnanlage für betreutes Wohnen ziehen, in welche?

- In ein Altenpflegeheim ziehen, in welches?

- Sonstige Wohnsituation, welche?

8. Wie beurteilen Sie die folgenden Seniorenwohnformen?

(Bitte bewerten Sie jede Wohnform auf der Scala von 1 = sehr gut bis 5 = schlecht)

Bewertung	1	2	3	4	5
a) Altenpflegeheim	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Betreutes Wohnen in eigener Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Betreutes Wohnen in einer Wohnanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Alten-Wohngemeinschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Generationenwohnanlage (barrierefrei)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Welche Seniorenwohnform ist für Sie persönlich diejenige, die Sie anstreben?

- Altenpflegeheim
- Betreutes Wohnen in eigener Wohnung
- Betreutes Wohnen in einer Wohnanlage
- Alten-Wohngemeinschaft
- Generationenwohnanlage (barrierefrei)

10. Wenn Sie Ihre Wohnsituation im Alter verändern, kommt für Sie ein Ortswechsel in Betracht (Mehrfachnennungen mit Anmerkung möglich)

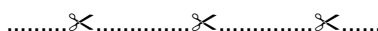
- Ist bereits geplant
- Ja, ein Ortswechsel ist kein Problem
- Aufgrund der derzeitigen Angebotsituation nicht zu umgehen
- Nein, unter keinen Umständen

Anmerkungen

Ihre Meinung ist uns wichtig.

Für weitere Anregungen sind wir Ihnen dankbar.

Absender:
(Adressangabe freiwillig)



Schurwaldbote – den abonniere ich!

Heute bekommen alle unsere Haushalte in Börtlingen, Breech und Zell den Schurwaldboten.

Sie können sich davon überzeugen, dass im Schurwaldboten ganz aktuell und umfassend über das gesamte Gemeindegeschehen informiert wird.

- Aktuelles aus den Börtlinger Vereinen und Gruppen
- Amtliche Bekanntmachungen des Rathauses und sonstige Informationen aus der Gemeinde
- Umfassende kirchliche Nachrichten
- Bildberichte mit neuesten Farbfotos
- Nachrichten von Schule und Kindergarten
- Wohnungs- und Stellenangebote, sowie Anzeigen aus dem gewerblichen Bereich

Aber auch über Sitzungen und Entscheidungen des Gemeinderates und der verschiedenen Gremien wird im Schurwaldboten umfassend berichtet. Hintergrundinformationen lassen vieles Gemeindegeschehen verständlicher werden.

Ganz interessant sind natürlich auch die kulturellen Angebote und übrigen Informationen aus den Nachbargemeinden und dem gesamten Schurwald.

Überzeugen Sie sich selbst davon, auch der Preis ist konkurrenzlos günstig.

Neue Abonnenten sind herzlich willkommen. Denn der Schurwaldbote gehört in jeden Haushalt.

Wenn Sie nun zum Leserkreis des Schurwaldboten gehören wollen und Interesse an einem Abo haben, wenden Sie sich einfach an das Bürgeramt im Rathaus. Tel. 95331-13 oder Fax 95331-20, gerne auch per E-Mail petter@boertlingen.kdrrs.de.

Mit dem Schurwaldboten ist man einfach umfassend informiert von den neuesten Bestimmungen der Ausweise bis hin zur Sperrmüllbörse.

Ihr

Franz Wenka
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Behandlung von Bauanträgen

Dem Kenntnissgabeverfahren Neubau eines 1-Fam.-Hauses mit Doppelgarage, Baugebiet Dinkeläcker, Zeller Str. 20 und den notwendigen geringfügigen Befreiungen, wurde zugestimmt.

Steuerlicher Abschluss der Wasserversorgung Börtlingen 2011

Der steuerliche Jahresabschluss für die Börtlinger Wasserversorgung, wurde vom Steuerberatungsbüro Schmitz-Treubert-Rosenberger erstellt. Darin stiegen die Umsatzerlöse, gegenüber dem Vorjahr, von 136.231 € auf 141.424 €. Diesem Plus stehen höhere Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe inkl. dem Wasserbezug von 10.638,42 € gegenüber. Die Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen betragen 38.637 € und die Kosten für den Wasserbezug lagen bei 33.167 €. Der Jahresverlust 2011 betrug 8.535,05 €. Der Gemeinderat hat den Jahresabschluss einstimmig festgestellt.

Verschiedenes

a) BM Wenka hat dem Gemeinderat mitgeteilt, dass sich Notar Markus Göser mit Wirkung vom 1. Mai 2013 beruflich neu orientiert und nicht mehr als zuständiger Bezirksnotar für Börtlingen tätig ist. Er bedauert den Weggang des Notars, mit dem die Bürgerschaft und die Gemeinde stets gut zusammengearbeitet haben.

- b) Nach einer gemeinsamen Sitzung mit dem Feuerwehrausschuss zur Neubeschaffung des Mannschaftstransportwagens (MTW) und die Klärung der Zuschussfrage, wird nunmehr das für Börtlingen spezifisch geeignete Fahrzeug innerhalb der Feuerwehr zusammengestellt. Es werden Besichtigungen beispielhafter Fahrzeuge erfolgen.
- c) Folgende Sitzungstermine wurden abgestimmt: Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Mittwoch, 08.05.2013 und Verbandsversammlung Schurwald-Musikschule und Schurwald-Volkshochschule, Dienstag, 21.05.2013.

Das Kinomobil



MFG Filmförderung
Baden-Württemberg

Am **8. Mai 2013** kommt das Kinomobil wieder nach Börtlingen ins Bürgerhaus.

Um **14.00 Uhr** starten wir mit dem Kinderfilm:



„Ritter Rost – Eisenhart und voll verbeult“

Animationsabenteuer um einen eher unritterlichen Ritter, der zum Helden wird
FSK o. A.

Eintritt 2,50 Euro

Im Anschluss daran findet eine Begleitaktion statt.



Um **17.00 Uhr** startet dann der Jugendfilm:

„Die Vampirschwestern“

Basierend auf den gleichnamigen Bestsellern von Franziska Gehm
FSK ab o.A. Jahre

Eintritt 3,00 Euro



Um **20.00 Uhr** beginnt der Abendfilm: „Liebe“

Ein Triumph der Filmkunst und der Humanität
FSK ab o. A.

Eintritt 4,00 Euro

Der AKKiD wird die Veranstaltung mit betreuen und auch, wie im „richtigen Kino“, Getränke und Knabbereien zum Verkauf anbieten.

Über zahlreiche Kino-Besucher würden wir uns auch im April sehr freuen.

Schurwald Volkshochschule

- Außenstelle Börtlingen -

Die Töpfersachen vom Kindertöpferkurs, der in den Osterferien in Börtlingen stattgefunden hat, können bei Frau Docsters in der Galerie Lehmgrube während den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Galerie Lehmgrube
Haldenstr. 4, Börtlingen

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr

Neu am Infoständer im Rathausfoyer:

- Kommunales Kino Esslingen; Hauptprogramm April
- Naturschutzzentrum Schopflocher Alb; Nordportal Jahresprogramm 2013
- Barbarossa-Berglauf 5. Mai 2013
- Xaver
- 75 Jahre Landkreis Göppingen
- Ausstellung „Hier und Jetzt“; Rathaus im Neuen Schloss

- Hospiz im Landkreis Göppingen e.V.
- Hier geht's zum Abitur; auf dem zweiten Bildungsweg, Kolping-Kolleg
- Blühendes Remstal
- 60 plus; Tipps für aktive Senioren
- Schwäbisches Streuobstparadies
- Kompass Schule Beruf; Angebot am Übergang Schule-Beruf für den Landkreis Göppingen



Freiwillige Feuerwehr

Montag, 06.05.2013

Übung Gruppe I und III
Beginn: 20.00 Uhr
Treffpunkt: Magazin

JUGENDFEUERWEHR

Montag, 06.05.2013

Übung
Beginn: 18.30 Uhr
Treffpunkt: Magazin

Kommandant

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Börtlingen-Birenbach



Evang. Pfarramt Börtlingen-Birenbach

Hauptstraße 55, 73104 Börtlingen
Pfr. Theodor Tröndle, Pfrin. Katrin Tröndle
Tel. 07161 51653, Fax: 502744
E-Mail: Pfarramt.Boertlingen-Birenbach@elkw.de

Pfarramt

Pfarramtssekretärin Frau Schimanko:
Montagvormittag (9-11Uhr) und
Donnerstagnachmittag (15-17 Uhr).
Tel. 07161 51653.
Fax: 07161 502744

Kirchenpflege

Sprechzeiten der Evang. Kirchenpflege:
Fr. Wurster, Hohenstaufenstraße, Börtlingen:
montags: 9 – 12 Uhr und 16 – 18 Uhr
donnerstags: 9 – 11 Uhr
Telefon: 07161 53882
Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Börtlingen-Birenbach
Kto. Nr. 434 508 004, Raiffeisenbank Wangen,
BLZ 600 696 85

Monatspruch Mai 2013:

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen!

Sprüche 31,8

Dienstag, 30.04.13

9:00 – 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 01.05.13

Mai-Wanderung der Kirchengemeinde (siehe Text)

Donnerstag, 02.04.13

9:30 Uhr Spielgruppe - Kirchengemeindezentrum Birenbach
20 Uhr CVJM-Posaunenchorprobe
- Gemeindehaus Börtlingen

Samstag, 04.05.13

19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
in der Johanneskirche (Pfarrer Tröndle)

Sonntag, 05.05.13

9 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchencafé
- Kirchengemeindezentrum Birenbach (Pfarrer Tröndle)
9:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst der Börtlinger Konfirmanden mit der Taufe von Pauline Leonhardt, Zell und dem Posaunenchor - Johanneskirche (Pfarrer Tröndle)
10 Uhr Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen

Montag, 06.05.13

19:30 Uhr Ökumenischer Beerdigungschor
- Gemeindehaus Börtlingen

Dienstag, 07.05.13

9:00 – 10:30 Uhr Spielgruppe - Krabbelmäuse
- Gemeindehaus Börtlingen
20 Uhr Chor des offenen Singens
- Gemeindehaus Börtlingen

Mittwoch, 08.05.13

17:30 Uhr Jungschar (7-14 Jahre)
- Kirchengemeindezentrum Birenbach

Donnerstag, 09.05.13 - Himmelfahrt

9:30 Uhr Gottesdienst im Marbachtal (Pfarrer Tröndle)
(Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Johanneskirche statt.)

Sonntag, 12.05.13

9 Uhr Gottesdienst - Johanneskirche (Pfarrer Tröndle)
10:10 Uhr Gottesdienst - Kirchengemeindezentrum Birenbach mit der Taufe von Leon Knödler, Birenbach (Pfarrer Tröndle)
Kinderkirche - Gemeindehaus Börtlingen
Kinderkirche - Kirchengemeindezentrum Birenbach

CVJM-Jugendveranstaltungen in Börtlingen

Montag

Spatzenkinder (Kids von 4 – 7/8) 15:30 – 16:30 Uhr
FROGies (Kids von 8-12) 17:15 – 18:45 Uhr
(jeweils im UG des ev. Gemeindehauses)

Donnerstag

Teenkreis 18 Uhr

Konfirmation

Am 5. Mai 2013 feiert die Börtlinger Konfirmandengruppe die Konfirmation. Am Vorabend feiern sie das Abendmahl. Zu diesem Gottesdienst ist die ganze Gemeinde (ausdrücklich!) eingeladen.

Am 5. Mai ist um 9:30 Uhr der Konfirmationsgottesdienst in der Johanneskirche.

Es werden konfirmiert:

Emely Blum, Samuel Bucher, Lars Geiger, Jessica Gillich, Selina Heidle, Gabriel Heubach, Jonas Jicha, Pauline Leonhardt, Maximilian Pfeiffer, Larissa Renner, Benjamin Schwegler, Julian Schwegler, Stefanie Schwegler, Niklas Spindler, Maxine Wiedmann, Eva Wöllner.

Konfirmation 2014

Alle Jugendlichen unserer Gemeinde, die in die 7./8. Klasse kommen, wurden schriftlich zum Konfirmandenunterricht eingeladen. Sollte Ihr Kind keine Einladung erhalten haben, melden Sie sich bitte im Evang. Pfarramt, Tel.07161 51653. Wenn Ihr Kind nicht getauft ist, aber konfirmiert werden möchte, ist dies möglich. Der Konfirmandenunterricht ist ja ein „nachgeholt“ Taufunterricht. Die Taufe findet dann im Laufe der Konfirmandenzeit statt.

Die Konfirmation für die Birenbacher Konfirmandengruppe ist am 18. Mai 2014.

Die Konfirmation für die Börtlinger Konfirmandengruppe ist am 25. Mai 2014.

Freizeit für trauernde Kinder und Jugendliche, die vom Tod eines Familienmitglieds betroffen sind

Zielgruppe: Kinder ab ca. 8 Jahren, die schon auswärts übernachtet haben.

Kinder trauern anders als Erwachsene. Sie sind einerseits spontaner in ihren Gefühlen, verschonen andererseits belastete Menschen ihrer engsten Umgebung mit ihrer Trauer und tragen doch oft schwer an ihrem unausgesprochenen Kummer.

Der Waldeckhof/SAB (bei Göppingen) mit seiner idyllischen Lage und den Tieren ist wunderbar geeignet für trauernde Kinder und Jugendliche, sich kreativ und mit Hilfe von Ritualen mit ihrer Trauer auseinanderzusetzen. Der Umgang mit Tieren schafft Selbstvertrauen und macht einfach Freude.
Termin: Freitag, 28. Juni 2013, 16:30 Uhr bis Sonntag, 30. Juni 2013, 13 Uhr. Übernachtung in Zelten.
Nicht geeignet für Kinder mit Heu- oder Tierhaarallergie
Anmeldung: ab sofort bis 15. Mai 2013, 20 Plätze
Veranstalter: Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst in Zusammenarbeit mit kath. und evang. Erwachsenenbildungsarbeit und dem Waldeckhof/SAB Göppingen.
Ort: Waldeckhof 1, 73033 Göppingen
Weiteres: www.sab-gp.de

Börtlingen: Vermietung Gemeindehaus

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Annette Veil, Börtlingen, Haldenstraße 18,
Telefon 07161 3 84 94

Birenbach: Vermietung Kirchengemeindezentrum - Untergeschoss

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Frau Christel Merkle, Birenbach, Kirchlesfeld 28,
Telefon 07161 53362

Verwaltung Wasen

Bitte wenden Sie sich bei Anfragen an:
Herrn Tilman Ankele, Börtlingen, Silcherweg 9,
Telefon 07161 582642

Mitteilungen der Vereine

Seniorenkreis Börtlingen miteinander - füreinander



Mittwoch, 1. Mai: Feiertag - Kegeln entfällt

**Donnerstag, 9. Mai: Feiertag - Christi Himmelfahrt
Die Donnerstagsrunde entfällt.**

VORANKÜNDIGUNG

Am Donnerstag, den 23. Mai machen wir einen Halbtagesausflug mit Führung ins Ostereiermuseum nach Erpfingen (Gemeinde Sonnenbühl) a.d. Schwäbischen Alb. Die Spezialsammlung im Ostereiermuseum umfasst rund 1000 Ausstellungsstücke, die einen Querschnitt durch das österliche Brauchtum in Europa zeigen.

Nahe beim Museum werden wir dann anschließend zur Stärkung Kaffee trinken.

Abfahrt: 12.00 Uhr

(Haltestelle gegenüber der Kreissparkasse)

Zusteigemöglichkeiten an den bekannten Bushaltestellen in Breech, Börtlingen und Zell.

Kostenanteil für den Bus einschließlich Führung ca. Euro 15,- p.P. (je nach Teilnehmerzahl).

Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen.

Anmeldung: bei Frau Kazich, Telefon-Nr. 52291,
bei Frau Heinzmann, Telefon-Nr. 51749.

DAS TEAM



Musikverein Börtlingen e.V.

Auftritt beim Maihock des MV Weitmars

Die aktive Kapelle des MV Börtlingen wird beim Maihock des Musikvereins „Edelweiß“ Weitmars **am 01.05.2013** auf dem Vorplatz der Hohberghalle (Schulberg 24) in Lorch-Weitmars **von 15:00 bis 18:00 Uhr** auftreten. Beginn des Hocks ist bereits um 10:30 Uhr mit einem Weißwurst-Frühschoppen.

Unsere Musikfreunde aus Weitmars und wir laden Sie herzlich zu diesem Maihock ein.

Hochzeit Julia & Uwe Hieber

Am Samstag, den 11. Mai 2013, dürfen wir Musiker/-innen ein freudiges Ereignis mitfeiern. Die aktive Kapelle wird die Hochzeitsfeier unseres Musikkameraden Uwe Hieber und seiner Julia in Börtlingen musikalisch umrahmen.

Benedikt Leinss, Pressewart



Liederkranz Börtlingen e.V.

Einladung an alle Freunde der Chormusik!

Der Liederkranz Börtlingen lädt Sie ganz herzlich zu seinem Jahreskonzert „Musikalische Häppchen“ ein!

Samstag, 11. Mai 2013 um 20:00 Uhr

in der Turn- und Festhalle Börtlingen, Einlass ab 19:30 Uhr.

Es wird ein interessanter Abend mit Häppchen für die Ohren und für die Augen. Die Programmhäppchen gestalten der Kinderchor, tonArt und die Black Arrow Linedancers.

Der **Kinderchor** wird dieses Jahr von Christine Dorn geleitet.



Sie singen bekannte und heißgeliebte Lieder von Astrid Lindgren wie z.B. „Hey, Pippi Langstrumpf“ und „Karlssohn vom Dach“ und über „Michel aus Löneberga“.

tonArt mit ihrem Chorleiter Günther Lehmann haben dieses Jahr bekannte Lieder aus der Filmmusik und noch andere Stücke im Programm. „Double trouble“ aus Harry Potter, „Conquest of Paradise“ aus Die Eroberung des Paradieses, „Over the Rainbow“ aus The wizard of Oz, „Killing me softly“ aus About a Boy und „C'est si bon“ aus Was das Herz begehrt und noch einige mehr.

Als besonderes Programmhäppchen haben wir Attila Grossmann mit seinen **„Black Arrow Linedancers“** eingeladen. Es ist eine junge Tanzgruppe aus Göppingen, die vor 3 Jahren gegründet wurde. Traditionell tanzen sie zu Country-Musik. In der Pause gibt es eine gewohnte Auswahl an Getränken und ein Häppchen-Bufferet mit vielerlei Leckereien und Geschmacksrichtungen, von den Chormitgliedern für Sie zubereitet. Die Häppchen gibt es auf Spendenbasis. Genießen Sie in vollen Zügen!

Der Liederkranz Börtlingen freut sich auf Sie!

Vorverkauf bei Monika Denzel, Raiba Börtlingen, Friseursalon Sabine Häußler und bei den Sängern.

Erwachsene VVK 7,- €/ 8,- € Abendkasse

Jugendliche ab 14 Jahre 4,- €, unter 14 Jahre frei

Christine Gmähle, Schriftführerin

Turnverein Börtlingen 1903 e.V.



ABTEILUNG HANDBALL

37. Handball-Pfingstturnier

Über Pfingsten führt der TV Börtlingen sein traditionelles Handball-Turnier durch. Das Interesse am nunmehr 37. Börtlinger Pfingstturnier ist wieder groß. Zum sportlichen Wettstreit haben sich bereits 24 Mannschaften angemeldet. Unsere Handballfreunde aus Dänemark und aus der Schweiz werden auch in diesem Jahr mit je einer Mannschaft vertreten sein. Der Gastgeber TV Börtlingen (HSG Wangen/Börtlingen) stellt voraussichtlich 1 Damen- und 2 Herrenmannschaften.

Pokalspender

Die jeweils besten 4 Damen- und Herrenmannschaften erhalten einen Ehrenpreis. Wer sich durch eine Spende finanziell am Kauf der Ehrenpreise beteiligen möchte, wird gebeten, sich mit Dieter Teichmann (Tel. 51500), Doris Bauer (Tel. 53913), oder mit mir (Tel. 53583 od. 22099) in Verbindung zu setzen.

Die Spender der Ehrenpreise werden natürlich während des Pfingstturniers mehrmals bekanntgegeben.

Arbeitsdienst

Zur Vorbereitung des Pfingstturniers stehen noch eine Menge Arbeiten an, bei denen wir viele Helfer benötigen. Den Donnerstag, 16.05. ab ca. 17.00 Uhr und Freitag, 17.05. ab ca. 15.00 Uhr, bitte für den Arbeitsdienst freihalten.

Jeder ist zur Mithilfe gerne willkommen.

A. Haudek

NORDIC-WALKING

Dienstag und Donnerstag, 18.30 Uhr

Freitag, 15.30 Uhr

Samstag, 14.30 Uhr

Sonntag, 9.00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz Marbachtal

LandFrauenverein Börtlingen



Herzliche Einladung

zum Dia-Vortrag „Christen in einem muslimischen Umfeld“ mit der Landessynodale Frau Anita Gröh aus Geislingen. Sie berichtet von einer Reise nach Indonesien mit dem Ausschuss Mission, Ökumene und Entwicklung der Württ. Landessynode.

Unkostenbeitrag 5,00 €. Gäste sind herzlich willkommen!

Termin: Donnerstag, 16.05.13, um 19.30 Uhr im Bürgersaal

L. Fink



Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsbeeinträchtigung am 5. Mai 2013 wegen Markt der Kunst und Kreativität

Am Sonntag, den 5. Mai 2013 findet in der Ortsmitte von Rechberghausen der 19. Markt der Kunst und Kreativität statt. Daher sind die Hauptstraße (ab Haus Schelling bis Oberes Tor), Oberer und Unterer Kirchplatz sowie ein Teil der unteren Hintergasse für den Verkehr gesperrt. Das Ein- und

Ausfahren in diesem Bereich ist von 5:00 Uhr bis 20:00 Uhr nicht möglich. Fahrzeuge dürfen in diesem Zeitraum nicht innerhalb des Marktgebiets geparkt werden und sind daher im Vorfeld zu entfernen. Alle Verkehrsbeschränkungen werden ordnungsgemäß ausgeschildert.

Um Beachtung der Verkehrsbeschränkungen wird gebeten.

Vielen Dank im Voraus für das Verständnis der Anwohner/-innen!

Verkehrsbehinderung in der Hauptstraße

Ab Montag, 6. Mai 2013 werden in der Hauptstraße auf Höhe der Schlossgalerie voraussichtlich eine Woche lang Kabelverlegungsarbeiten durch die Firma Leonhard Weiss ausgeführt. Während dieser Zeit kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen.

Vielen Dank im Voraus für das Verständnis.

Sperrung des Kompostplatzes wegen Reparaturarbeiten

Der Gemeinderat hat kürzlich eine Teilasphaltierung des Kompostplatzes beschlossen. Damit soll besonders bei schlechter Witterung die Anfahrt erleichtert und Verschmutzungen an den Fahrzeugen verhindert werden.

Die Arbeiten werden nun kurzfristig ausgeführt.

Wegen Fräsarbeiten bleibt der Kompostplatz am Donnerstag, 02.05. gesperrt. Weiter ist der Platz wegen Asphaltarbeiten von Montag, 06.05. bis Mittwoch, 08.05. geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Mitteilungen der Gemeinde

Jazz im Schloss



„Soul Jazz Night“ im Schlosskeller

Jazz im Schloss am Donnerstag, 16. Mai 2013 um 20:30 Uhr

Nach der Premiere 2012 war klar: Das geht grad so weiter! Eine speziell darauf ausgerichtete Besetzung groovt ab im Schlosskeller. Diesmal mit einem Gitaristen, der Jazz liebt, aber auch auf Funk, Soul und Wes Montgomery steht: Mr. Konowski himself. Und natürlich die Groovemasters themselves, Tenorist Sandi Kuhn vor X Ampel. Er bereist von seinem Wohnort Rechberghausen die ganze Weltkugel und beglückt dieselbe und ihre Bewohner mit seiner Musik. Die Rhythmsection wurde vom staatlichen Groovevermessungsamt TÜV artig überprüft, nachgewiesen wurde ein 1000000fach überhöhter Wert an strahlenden Achtel- und Triolenpulsierungsakzentabfahrmodularen.

Dieser Befund verpflichtet. Aber wozu? Titel vom letzten Mal? Neue Stücke? James Brown, Wilson Pickett, Wes Montgomery, gar Michael Jackson? Again: We'll see.



Landesjazzpreisträger 2013 - Alexander Kuhn

Besetzung:

Alexander Kuhn	Tensorsax
Philipp Konowski	Guitar
Martin Schrack	Piano
Christoph Dangelmaier	Bass
Marcel Gustke	Drums

Veranstaltungsort:

Schlosskeller Rechberghausen, Amtsgasse 4
Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: 20:00 Uhr

Vorverkaufsstelle:

Gemeinde Rechberghausen, Rathaus, Zi. E12
Tel.: 07161 / 501-0, oder an der Abendkasse

Ergebnis der Geschwindigkeitsmessung in der Bahnhofstraße

In der Bahnhofstraße an der Einmündung zum Silcherweg wurde einen Monat lang die mobile Geschwindigkeitsmessanlage der Gemeinde in Fahrtrichtung Ortsmitte aufgestellt. Dabei wurden im gesamten Zeitraum 61.137 Fahrzeuge registriert.

Knapp 98 % der Fahrer haben sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h gehalten. 43 % bewegten sich zwischen 31 und 40 km/h und ca. 33 % fuhren zwischen 41 und 50 km/h. Ein negativer Ausreißer wurde mit einer Spitzengeschwindigkeit von 112 km/h registriert.

Die mittlere Geschwindigkeit betrug in diesem Streckenabschnitt vorbildliche 36 km/h, diese Messwerte sind grundsätzlich positiv zu bewerten. Gerade in diesem Bereich, der als Schulweg von vielen Kindern frequentiert wird, sollte im Hinblick auf die Fußgängerampel besonders vorsichtig und achtsam gefahren werden. Gehen Sie als gutes Beispiel für andere Straßenverkehrsteilnehmer voran.

Kunst-, Kreativ- und Handwerkermarkt an diesem Sonntag, 5. Mai 2013



Am Wochenende findet der 19. Markt der Kunst und Kreativität sowie der Handwerkermarkt der Kulturmühle statt. Konnten wir letztes Jahr schon einen guten Zuwachs verzeichnen, so freuen wir uns, dass diese Tendenz in diesem Jahr anhaltend ist, was für die Exklusivität und hohe Qualität dieses Marktes spricht. An über 45 Ständen bieten Händler von 11-18 Uhr ihre Ware an.

Vom Holzspielzeug über handgefertigte Kerzen, Glaskunst, Schmuckstücke aller Art, Filzartikel, exklusive Bekleidungsstücke, Bilder, Drechselarbeiten, Keramik, handgefertigte Taschen, Garten- und Wohnraumdekoration, Silber- und Goldschmiedekunst und vielem mehr finden die Gäste allerlei Nützliches und Schönes. Für jeden Geschmack wird etwas dabei sein.

Das umfangreiche Rahmenprogramm umfasst Darbietungen des Nachwuchses des 1. Musikvereins Rechberghausen, der Blockflötengruppe, Drehorgelspiel des Ehepaars Biermann sowie Unterhaltung mit „Joe Broesele“. Die Kinder können sich wie jedes Jahr am Stand der Fantasy Galerie von Tina Zwicker schminken lassen oder sich vom Clown lustige Luftballonfiguren zaubern lassen. Neu hinzugekommen ist dieses Jahr ein weiterer Programmpunkt: Es finden ganztägig Schmiedevorfürungen durch Herbert Häbich statt. Der Musikverein, die Begegnungsstätte CasaNova e.V. sowie die Pizzeria Alte Post sorgen für die Bewirtung.

Unterhaltungs-Programm am Sonntag, 05.05. im historischen Städtchen:

11.00 Uhr	Eröffnung Blockflötengruppe 1. Musikverein Rechberghausen
14.45 Uhr	Vorstufenorchester 1. Musikverein Rechberghausen Leitung Petra Krüger
11.00 - 15.00 Uhr	Unterhaltung von und mit „Joe Broesele“
11.00 - 18.00 Uhr	Schmiedevorfürungen von Herbert Häbich
14.00 - 15.30 Uhr	Luftballonmodellage
13.00 - 17.00 Uhr	Kinderschminken von Fantasy Galerie Tina Zwicker
11.00 - 18.00 Uhr	Drehorgelspiel von Jeannette und Peter Biermann aus Schönwald im Schwarzwald. Ihr besonderes Markenzeichen ist das Synchronspiel

Richtfest beim Bauprojekt „Wohnen im Park“



Nirgendwo im Kreis Göppingen gebe es einen vergleichbaren Standort für ein Wohnprojekt, erklärten die Verantwortlichen der Schatz Projektbau GmbH beim Richtfest zur neuen Wohnanlage entlang der Graf-Degenfeld-Straße. Die Lage direkt am Park sei einzigartig und verlockend zugleich. Gemeinsam mit den Handwerkern, Vertretern aus der Gemeinde und den zukünftigen Bewohnern konnte nun das Richtfest gefeiert werden.



Jetzt geht das Projekt „Wohnen am Park“ in die Endphase. Im Herbst werden die attraktiven Wohnungen an die neuen Eigentümer übergeben. 12 der 23 Wohnungen sind bereits verkauft.

Insgesamt hat der Investor ca. 5,5 Millionen Euro in die 23 modernen Eigentumswohnungen mit 1930 m² Wohnfläche investiert. Dazu kommt eine Tiefgarage mit 27 Stellplätzen.

Die drei Gebäude schließen nun gemeinsam mit zwei privaten Einfamilienhäusern die Bebauung entlang der unteren Graf-Degenfeld-Straße ab. Bürgermeister Reiner Ruf hob in seinem Grußwort die sehr gute Zusammenarbeit mit der Fa. Schatz-Projektbau, den Projektverantwortlichen um Andrea Nies, Stefanie Lacker, Wolf-R. Männicke und Architekt Reinhard Schlotthauer hervor und dankte allen Mitarbeitern für das erfolgreiche Zusammenwirken. Auch das Preis-Leistungsverhältnis sei mit Blick auf den hohen KfW-70-Standard angemessen. Dadurch würden sogar die gesetzlichen Vorgaben der EnEV 2009 übertroffen!

Durch die Bebauung ist nun ein guter städtebaulicher Abschluss des Landschaftsparks absehbar. Durch die noch folgende Begrünung durch eine Hecke wird die Bebauung zum Landschaftspark „Grüne Mitte“ hin einheitlich abgeschlossen.

Einweihung des 1. Bauabschnittes des Rathausmarkts



Am Donnerstag, 16. Mai um 17.45 Uhr ist es endlich so weit. Nach rund eineinhalbjähriger Bauzeit wird der 1. Bauabschnitt des Projekts Rathausmarkt offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Im Rahmen des Sanierungsgebiets „Unterdorf II“ hat die Gemeinde rund zwei Millionen Euro in den Neubau der öffentlichen Schlossgarage mit 46 Stellplätzen sowie in die Neugestaltung des Schlossplatzes und der Amtsgasse investiert. Der Privatinvestor hat in noch größerem finanziellen Umfang das Geschäftshaus Schlossgalerie sowie den Lidl-Markt unter dem Rathausvorplatz errichtet.

Gemeinsam mit Privatinvestor Andreas Dünkel aus Schemmerhofen und den neuen Geschäften Lidl, Modeboutique Mon Amie, Fotostudio Karla Kilzer, Steuerberatung Johann Zetterer, Hochzeitsgeschäft Samara's Brautmoden mit Brautfriseur, Nagelstudio und Kinderfestmoden sowie dem Café Conditoria wird die neu gestaltete Ortsmitte zur Nutzung übergeben.

Nach dem offiziellen „Einweihungsakt“ am 16.05.2013 im Haug-Erkinger-Festsaal werden die Ladeninhaber am Freitag, 17.05. und Samstag, 18.05. besondere Aktionen für die Bevölkerung und Kundschaft anbieten. Darüber wird noch gesondert berichtet.

Fernsehtipp:

SWR-Fernsehen
Samstag, 04. Mai - 18.45 Uhr bis 19.15 Uhr
Landesschau mobil aus Rechberghausen

Festliche Stimmung zum Jubiläum: 100 Jahre Ortsgruppe Schwäbischer Albverein Rechberghausen



Zum Jubiläumsfest hatte sich die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereines bestens vorbereitet. Wer den Haug-Erkinginger-Festsaal betrat, war durch die festliche Schmückung in Grün und Weiß - Regie Günther Wagner - insbesondere auch der Bühne schon mal bestens eingestimmt. Empfangen wurden die Gäste vom 1. stvtr. Vorsitzenden Rolf Staudenmayer und Gauwegewart Hans-Peter Huber, welcher nicht nur die Mitglieder der Ortsgruppe, sondern auch später die Ehrengäste mit Landrat Edgar Wolff, Präsident des Schwäbischen Albvereines Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Landrat a.D. Franz Weber, Gauvorsitzender Rainer Maier, Jutta Coenen-Buder, welche diese Aufgabe bis vor kurzem inne hatte, auf das Herzlichste willkommen hieß.

Bürgermeister Reiner Ruf gratulierte der Vorstandschaft mit Ausschuss und bezog in seinen Dank alle ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger seit 1913 mit ein. Er erinnerte auch an viele Begegnungen mit den Verantwortlichen der jüngsten Geschichte und nannte stellvertretend noch die ehemaligen Vorsitzenden † Robert Beck, Karl und Carmen Beck, Karl Betz sowie Helmut Lechleitner.

Er lobte die Ortsgruppe, welche mit dem Kerngeschäft des Wanderns - Franz Degginger und / dem Markenzeichen Seniorenwandern - bis Ende 2012 - Wilhelm Wössner - auf stets viele Teilnehmer bauen könne. Auch der „Rund-um-Weg“ initiiert durch Wegewart Hans-Peter-Huber sei eine gelungene Aktion und hätte das Verständnis auch für die Heimatgeschichte gestärkt.

Herzliche Dankesworte richtete der Bürgermeister an Marie Staudenmayer und Waltraud Huber sowie an Schriftführerin Ingrid Coellen und die Leiterin der Tanzgruppe Elwine Geiger.

Wir gratulieren:

- 03.05. Leo u. Lora Biche, Ebene 7,
goldene Hochzeit
04.05. Emmerich Klieber, Hölderlinweg 9,
83. Geb.Tag
04.05. Xaver Wolf, Querstr. 1,
82. Geb.Tag

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde



Pfarramt Rechberghausen

Pfr. Michael Hagner, Faurndauer Str. 38,
73098 Rechberghausen, Tel. 07161 – 52824, Fax – 57963
E-Mail: ev.pfarr.rechbergh@t-online.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de

Pfarramt Wäschenbeuren

Pfrin. Gisela Schindler-Sautter, Lorcher Straße 2/2
73116 Wäschenbeuren, Tel. 07172 – 9144158,
E-Mail: Pfarramt.Waeschenbeuren@elkw.de
Homepage: www.ev-kirchengemeinde-rechberghausen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Rechberghausen:

Dienstag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag: 14.30 Uhr – 17.30 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wäschenbeuren:

Dienstag, 08.30– 10.00 Uhr
Donnerstag 18.00 – 19.00 Uhr

Handy-Notfallnummer: 01573-8280332

In dringenden seelsorgerlichen Fällen und im Falle einer Beerdigung können Sie diese Nummer anrufen.

Vikariat:

Vikarin Rebecca Ruggaber
Stelzergasse 31, 73098 Rechberghausen
Tel. 07161-6565918
vikariat.rechberghausen@googlemail.com

Wochenspruch:

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

Psalm 66,207

Wochenlied:

- EG 133: Zieh ein zu deinen Toren, sei meines Herzens Gast
- oder EG 344: Vater unser im Himmelreich
(Luther-Katechismus-Lied)

Der Nachtragshaushaltsplan der Kirchengemeinde ist vom 06. Mai bis 15. Mai 2013 zur Einsichtnahme für interessierte Gemeindeglieder im Pfarrbüro aufgelegt.

Wir bitten Sie freundlich, sich vorher telefonisch anzumelden.

Konfi-Team:

Wir, das Konfi-Team, haben in den Osterferien einen Raum im UG der Evang. Kirche renoviert und neu eingerichtet. Um ihn für unsere (Freizeit-)Treffen etwas gemütlicher gestalten zu können, benötigen wir noch etwas an Inventar.

Wenn Sie einen Couchtisch oder einen CD-Player übrig haben und ihn uns schenken möchten, melden Sie sich bitte beim Evangelischen Pfarramt Rechberghausen, Tel. 07161/52824.

Vielen Dank!

Donnerstag, 2. Mai 2013

14.30 Uhr Seniorentreff im UG der Jesus-Christus-Kirche in Rechberghausen. Der Evang. Kindergarten hat sich angesagt – darüber freuen wir uns. Vielleicht bringen die Kinder auch ihre Mamas, Omas oder gar Opas mit zum Kaffee trinken und zum Hören und Sehen, was die Kinder so alles gelernt haben und uns dies jetzt zeigen wollen.

Wir freuen uns auf diesen Mehrgenerationen-Nachmittag und laden herzlich dazu ein.

Samstag, 4. Mai 2013

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation in der Martin-Luther-Kirche in Wäschenbeuren (Pfrin. Schindler-Sautter)

Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Sonntag, 5. Mai 2013 – Rogate/6. der Osterzeit

09.30 Uhr Kinderkirche in Wäschenbeuren

Kein Gottesdienst in Rechberghausen

10.15 Uhr **Konfirmation** in Wäschenbeuren in der Kath. St.- Johannes-Kirche (Pfrin. Schindler-Sautter)

Das Opfer ist für Aufgaben der eigenen Gemeinde bestimmt.

Montag, 6. Mai 2013

20.00 Uhr Probe der Kantorei

Dienstag, 7. Mai 2013

17.00 Uhr Kath. Gottesdienst im Alexanderstift in Rechberghausen

Mittwoch, 8. Mai 2013

07.45 Uhr Schüलगottesdienst in der Kath. Kirche in Rechberghausen

Vorschau:

Donnerstag, 9. Mai 2013 – Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Schüle in Rechberghausen (Pfr. Schmid, Pfr. Hagner)

Kein Gottesdienst in Wäschenbeuren

Das Opfer ist für die Aktion Freunde der Kinder von Tschernobyl des Evang. Männerwerkes bestimmt.

Sonntag, 12. Mai 2013 – Exaudi/7. der Osterzeit

09.30 Uhr Gottesdienst in Wäschenbeuren

(Pfrin. Schindler-Sautter)